

Installationsanweisungen



Farb-Datensichtgerät IBM 3197

Diese Veröffentlichung ist eine Übersetzung der Broschüre
IBM 3197 Model C Color Display Station - Setup Instructions,
IBM Form GA18-2632-1
herausgegeben von International Business Machines Corporation, USA
© Copyright International Business Machines Corporation 1987

© Copyright IBM Deutschland GmbH 1987

Möglicherweise sind nicht alle in dieser Übersetzung aufgeführten Produkte in Deutschland angekündigt
und verfügbar; vor Entscheidungen empfiehlt sich der Kontakt mit der zuständigen IBM Geschäftsstelle.

Änderung des Textes bleibt vorbehalten.

Herausgegeben von:
SM HW/SW Übersetzung
Kst. 2077
Juni 1987

IBM Form GA12-2939-1

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1. Überprüfen der Komponenten	1
Kapitel 2. Installation des Datensichtgeräts	5
Kapitel 3. Einstellen des Datensichtgeräts (Dateneingabetastatur mit 122 Tasten)	19
Kapitel 4. Festlegen von Tastaturkennung und Zeichensatz (Dateneingabetastatur mit 122 Tasten)	25
Kapitel 5. Festlegen des Datenstationsmodus (Dateneingabetastatur mit 122 Tasten)	29
Kapitel 6. Einstellen des Datensichtgeräts (Text/Datentastatur mit 103 Tasten)	45
Kapitel 7. Festlegen von Tastaturkennung und Zeichensatz (Text/Datentastatur mit 103 Tasten)	51
Kapitel 8. Festlegen des Datenstationsmodus (Text/Datentastatur mit 103 Tasten)	55
Kapitel 9. Anschließen an ein Zentralsystem oder eine Steuereinheit	71
Anhang A. Lage der Endschalter	83

Kapitel 1. Überprüfen der Komponenten

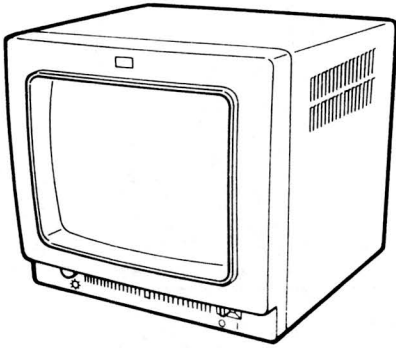
Für die Installation des Datensichtgeräts sind keine Werkzeuge erforderlich.

Sollten bei der Installation des Farb-Datensichtgeräts IBM 3197 Modell C Probleme auftreten, können weitere Informationen im *IBM 3197 Model C Display Station Problem Solving Guide*, IBM Form GA18-2561, Übersetzung IBM Form GA12-2941, nachgelesen werden.

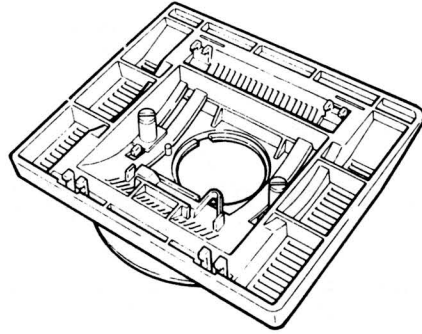
Zunächst ist zu prüfen, ob alle auf der folgenden Seite abgebildeten Komponenten vorhanden sind. Hierzu die Kästchen () ankreuzen.

Sollten einzelne Komponenten fehlen, ist der zuständige IBM Vertriebsbeauftragte zu benachrichtigen.

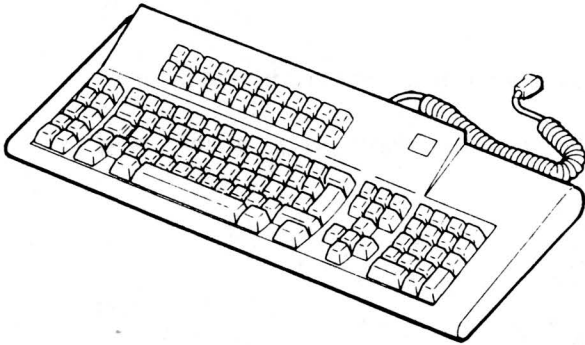
Bildschirmelement



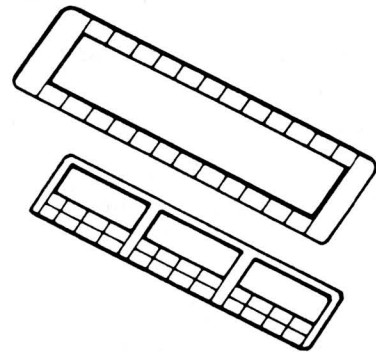
Bildschirmuntersatz



Tastatur



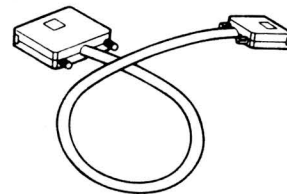
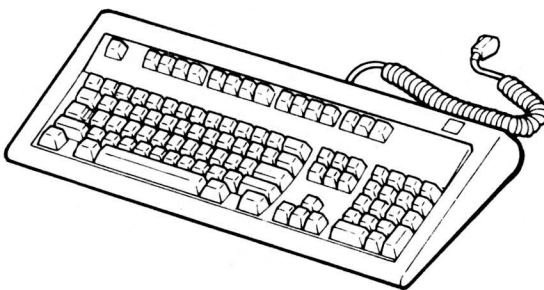
Tastaturschablone



Dateneingabetastatur (122 Tasten)

ODER

Bildschirmkabel

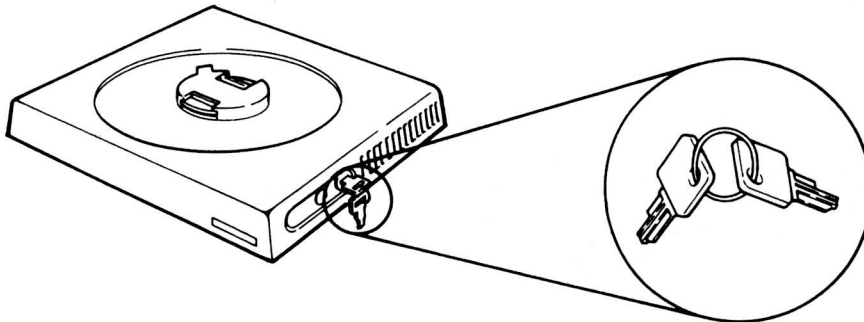


Text/Datentastatur (103 Tasten)

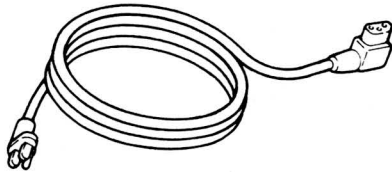
Die in diesem Gerät entstehende Röntgenstrahlung ist ausreichend abgeschirmt. Beschleunigungsspannung max. 0kV. BW/ / /Rö

Logikelement

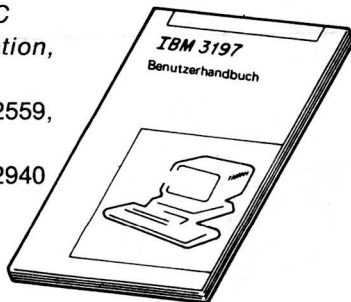
Betriebsschlüssel
(in Logikelement eingesteckt)



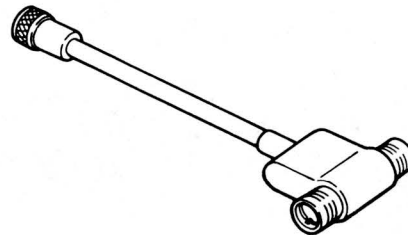
Netzkabel



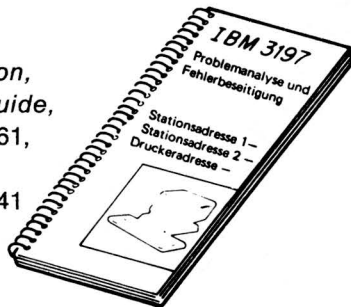
IBM 3197 Model C
Color Display Station,
User's Guide,
IBM Form GA18-2559,
Übersetzung
IBM Form GA12-2940



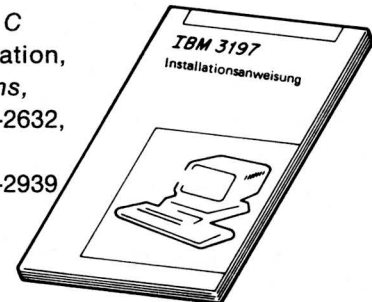
Kabelanschußeinheit



IBM 3197 Model C
Color Display Station,
Problem Solving Guide,
IBM Form GA18-2561,
Übersetzung
IBM Form GA12-2941



IBM 3197 Model C
Color Display Station,
Setup Instructions,
IBM Form GA18-2632,
Übersetzung
IBM Form GA12-2939



Anmerkungen:

- a) *Einen Satz Verpackungsmaterial für späteren Gebrauch aufbewahren.*
- b) *Die Kennnummer der Betriebsschlüssel aufschreiben, falls die Schlüssel verlorengehen und Ersatz benötigt wird.*
- c) *Einer der Betriebsschlüssel sollte an einem sicheren Ort aufbewahrt werden.*

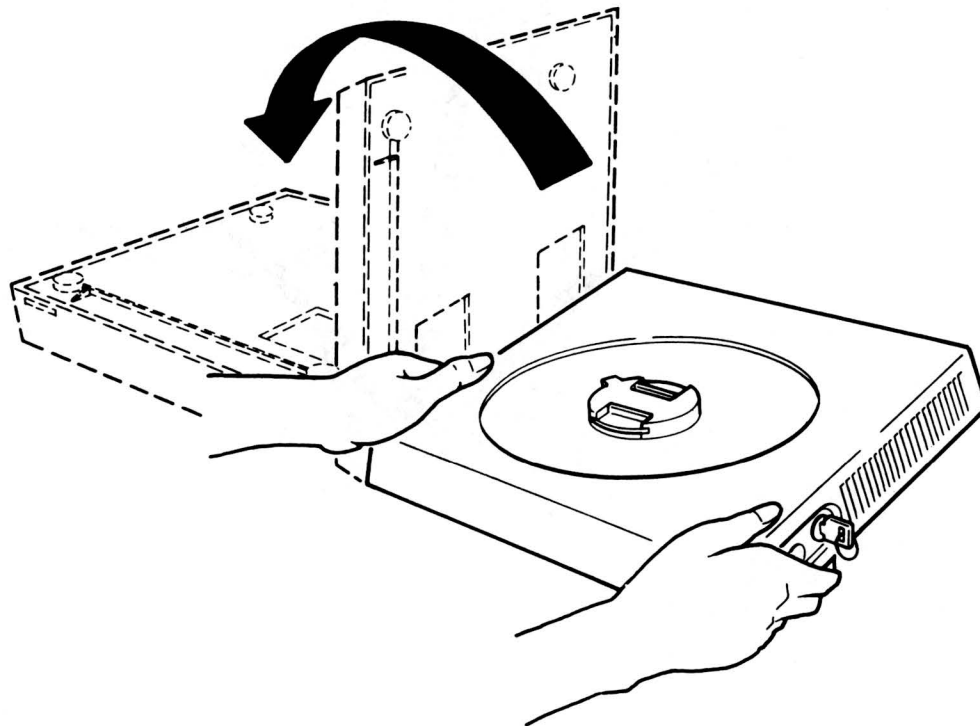
Kapitel 2. Installation des Datensichtgeräts

Für die Installation des Datensichtgeräts müssen alle in den Handbüchern *IBM 3197 Display Station Description*, **IBM Form GA18-2544**, Übersetzung **IBM Form GA12-2935**, und *IBM 5250 Information Display System Planning and Site Planning Guide*, **IBM Form GA21-9337**, Übersetzung **IBM Form GA12-2226**, genannten Voraussetzungen erfüllt sein.

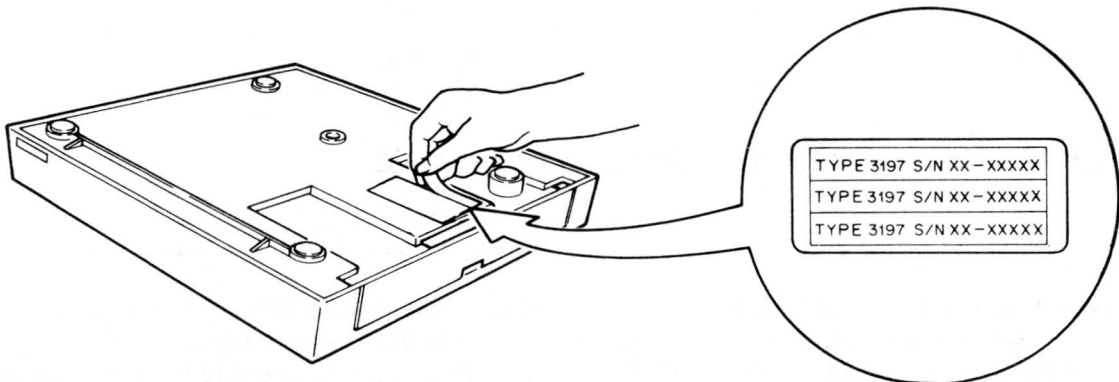
2.1 Reparatur-Identifikations-Etiketten (RID) an Bildelement, Logikelement und Tastatur anbringen.

Anmerkung: Anhand dieser Etiketten kann IBM den Wartungsstatus des Datensichtgeräts feststellen. Sind diese Etiketten nicht angebracht, kann es zu Verzögerungen bei der Wartung kommen; in gravierenden Fällen ist die Wartung dann nicht möglich.

2.1.1 Logikelement mit der Unterseite nach oben drehen.

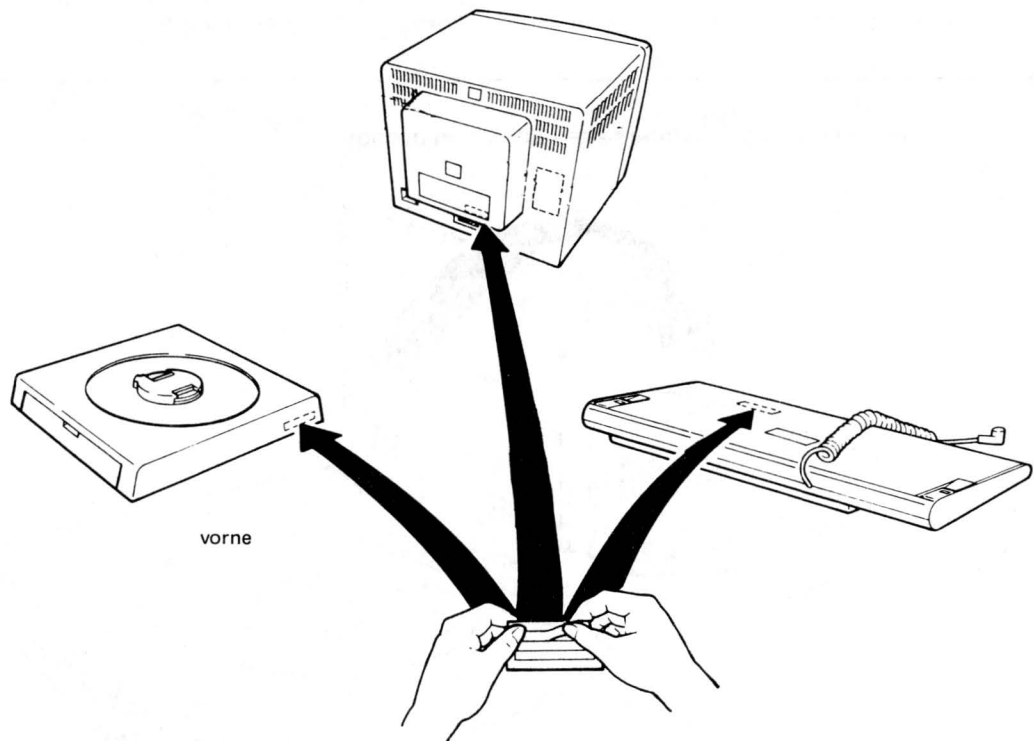


2.1.2 Reparatur-Identifikations-Etiketten von der Unterseite des Logikelements abziehen.



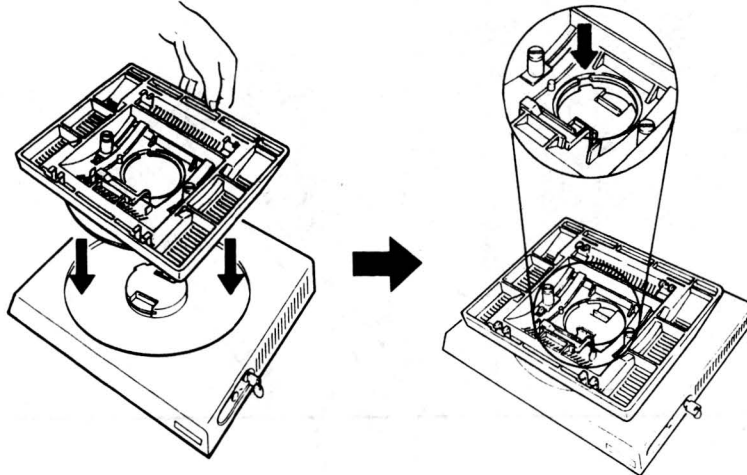
Anmerkung: Die Etiketten sind möglicherweise anders angeordnet als in der Abbildung gezeigt.

2.1.3 Die Etiketten von der Unterlage abziehen und an den einzelnen Komponenten anbringen (siehe Abbildung).

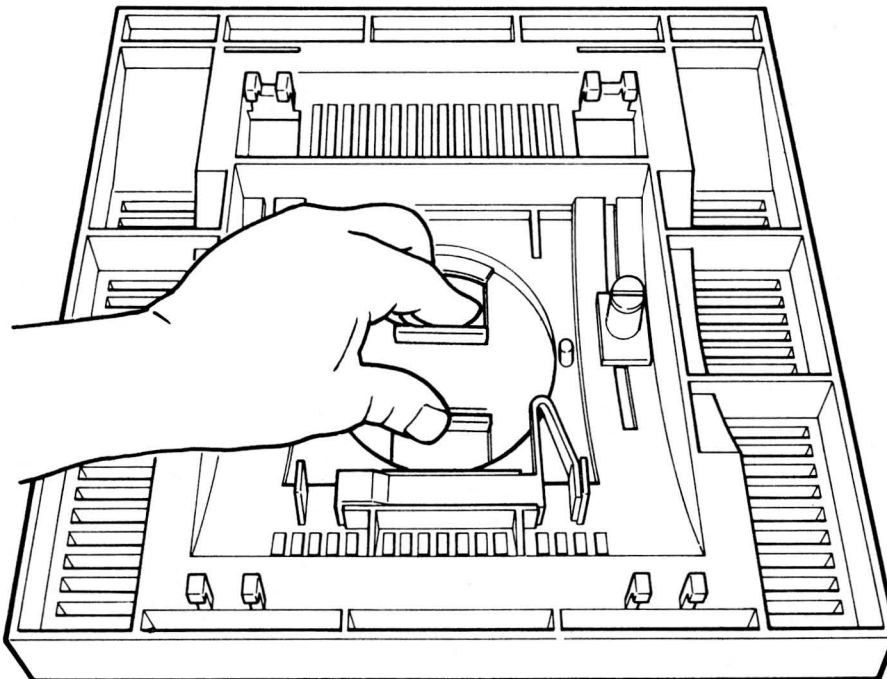


2.2 Bildschirmuntersatz am Logikelement befestigen

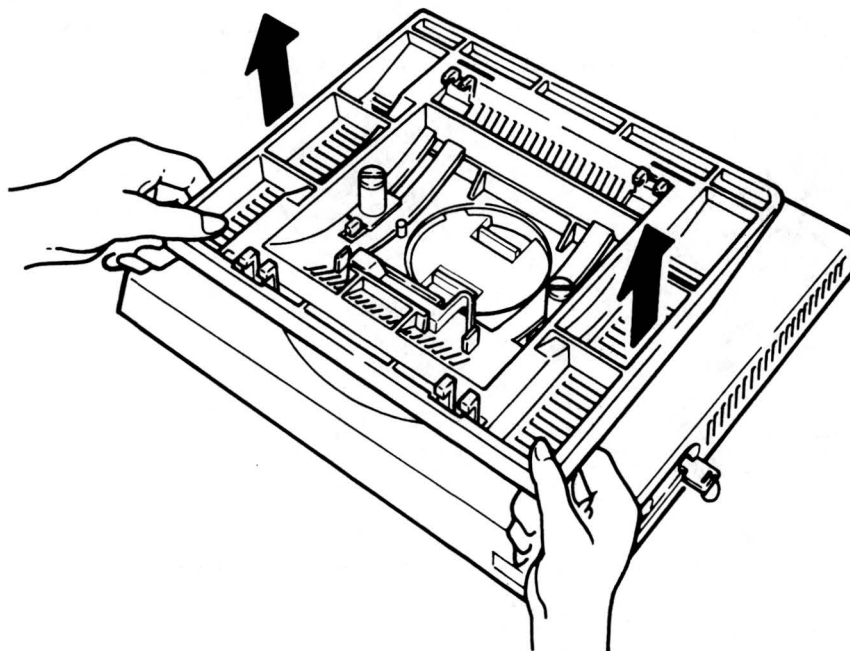
- 2.2.1 Den Bildschirmuntersatz mit dem kreisförmigen Teil auf den entsprechenden Ausschnitt auf der Oberseite des Logikelements aufsetzen und die Haltetasche auf die Nut ausrichten.



- 2.2.2 Die beiden Verriegelungslaschen zusammendrücken; anschließend wieder loslassen, um den Untersatz mit dem Logikelement zu verriegeln.



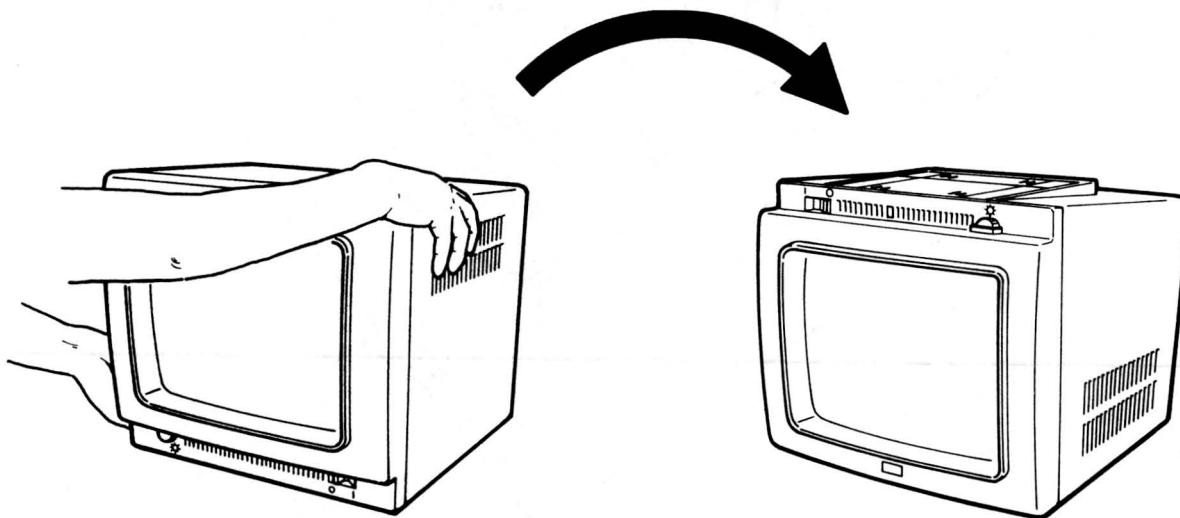
2.2.3 Prüfen, ob der Bildschirmuntersatz fest mit dem Logikelement verriegelt ist.



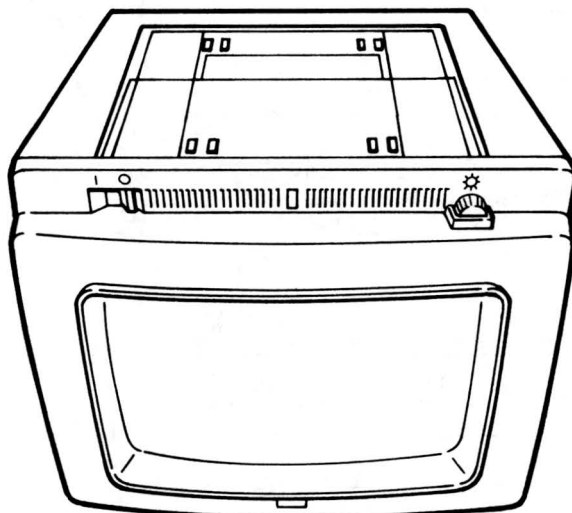
2.3 Logikelement am Bildschirmelement anbringen

2.3.1 Bildschirmelement drehen, so daß die Unterseite nach oben weist.

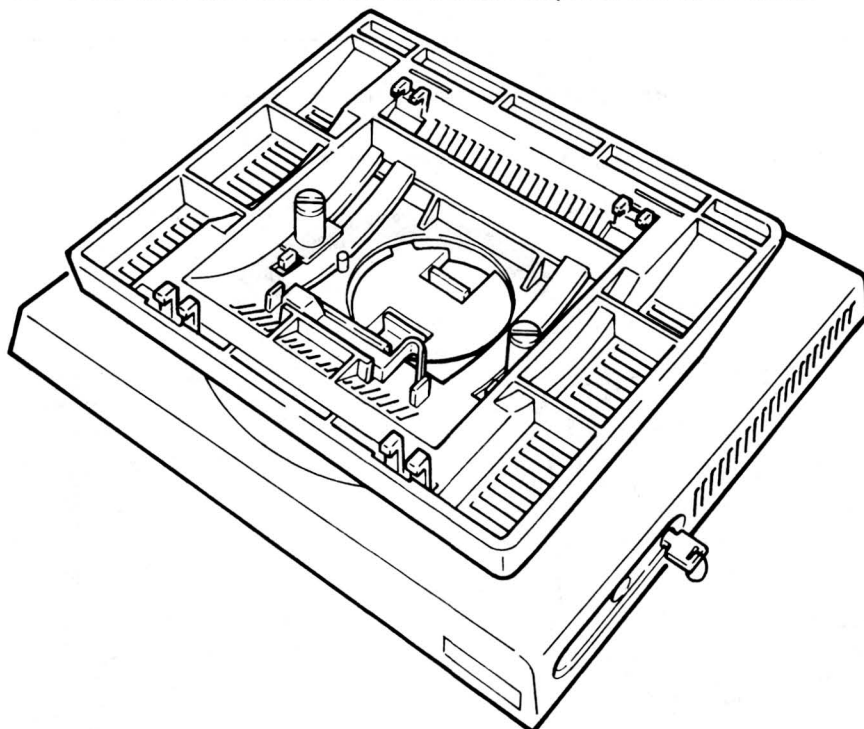
Anmerkung: Der Bildschirm muß nach vorne gerichtet sein.



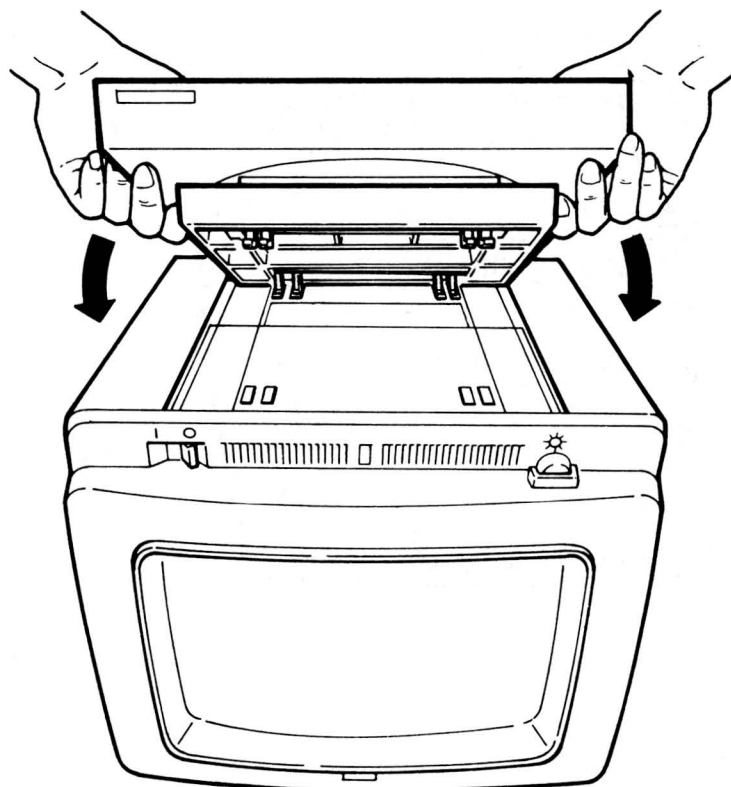
2.3.2 An der Unterseite des Bildschirmelements befinden sich acht Schlitzlöcher.



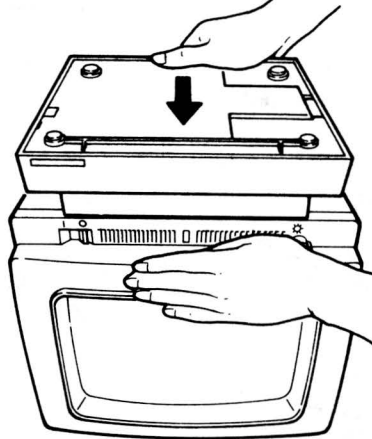
2.3.3 An der Oberseite des Untersatzes befinden sich entsprechend acht Haken.



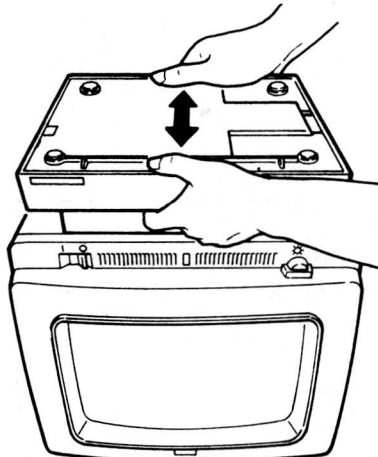
2.3.4 Die Haken des Untersatzes in die Schlitzte des Bildschirmelements einführen.



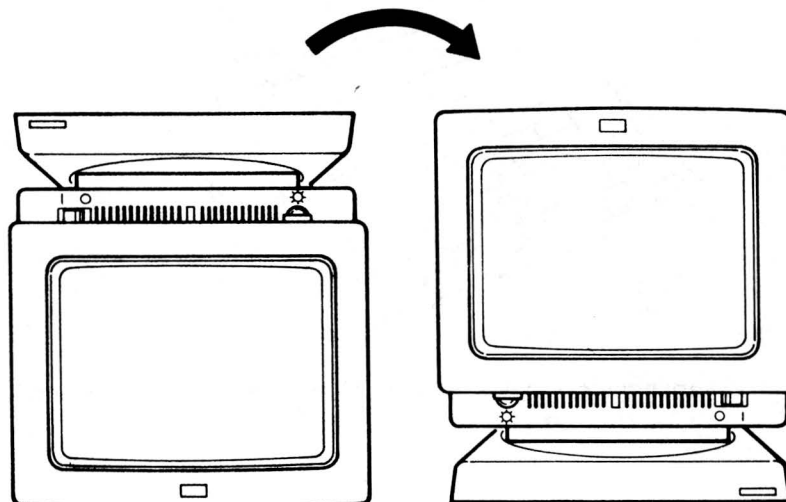
-
- 2.3.5** Das Bildelement an der Vorderseite festhalten und das Logikelement nach vorne drücken (in Richtung Bildschirm), bis der Untersatz einrastet.



-
- 2.3.6** Das Logikelement vor- und zurückbewegen, um zu prüfen, ob es fest mit dem Bildelement verriegelt ist.

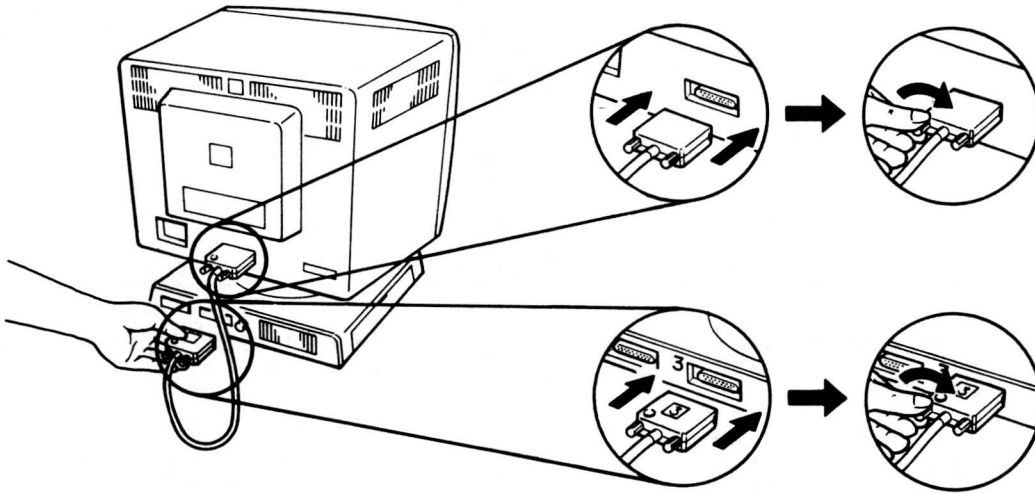


-
- 2.3.7** Das Bildelement in die normale Lage drehen.

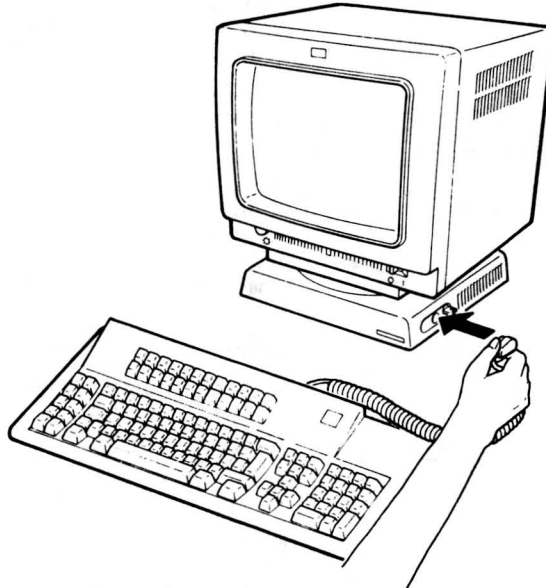


2.4 Bildschirm- und Tastaturkabel anschließen

- 2.4.1 Die Stecker des Bildschirmkabels in die Buchsen am Bildschirmelement und Logikelement einstecken und die Rändelschrauben anziehen.



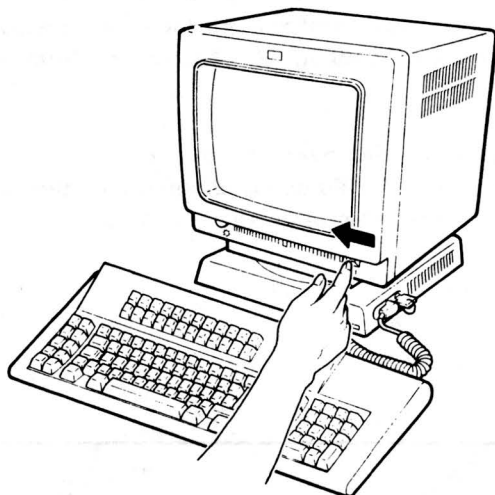
-
- 2.4.2 Die Kappe (sofern vorhanden) vom Tastaturstecker abziehen. Den Stecker so halten, daß das IBM Zeichen nach oben weist. Dann den Stecker in die Buchse an der Seite des Logikelements einstecken.



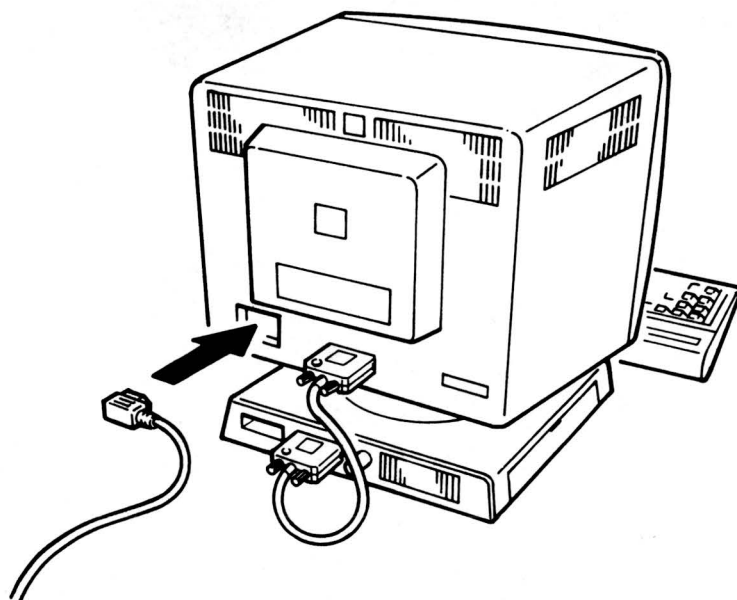
Anmerkung: Die verwendete Tastatur entspricht nicht unbedingt der Abbildung.

2.5 Netz Kabel anschließen

2.5.1 Der Netzschalter muß auf O (Aus) gestellt sein.



2.5.2 Den Stecker des Netzkabels in die Buchse an der Rückseite des Bildschirmelements einstecken.

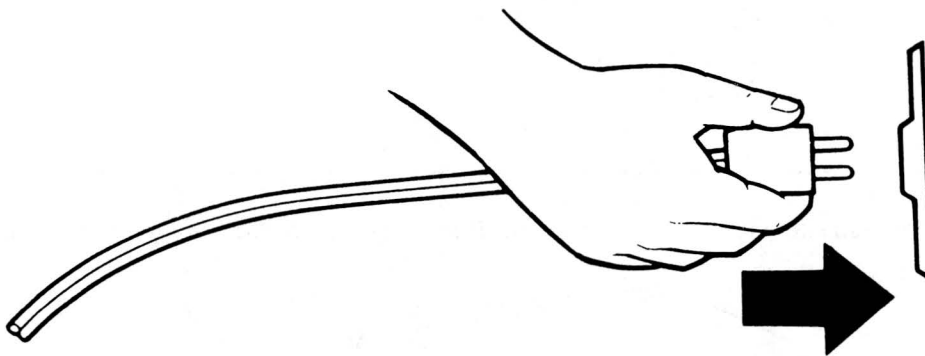


Achtung!

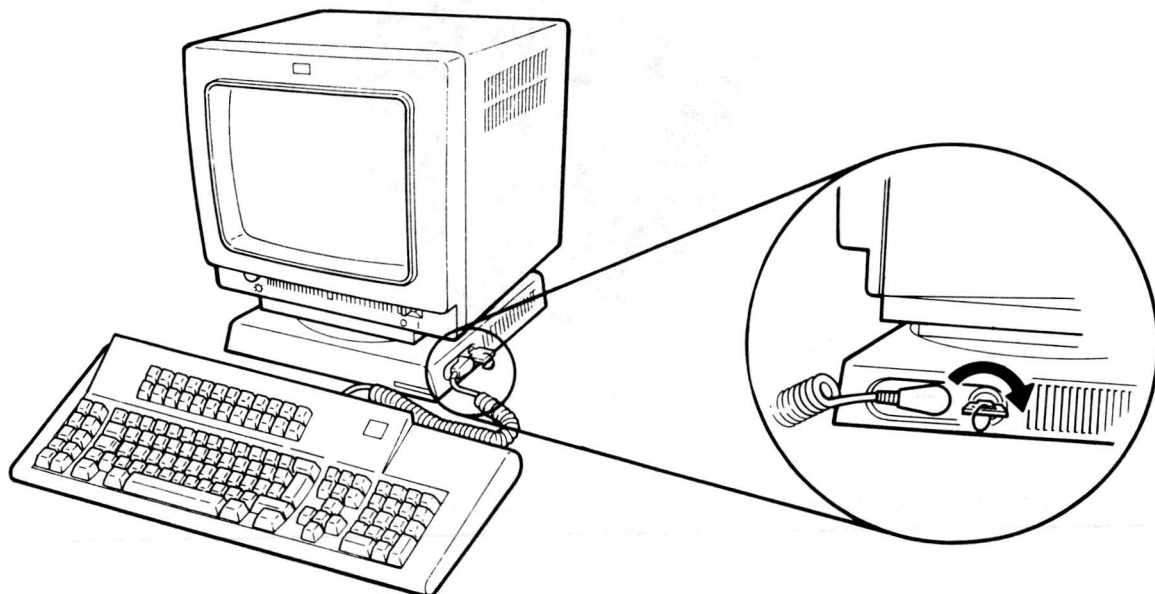
Bei nicht ordnungsgemäß verdrahteten Buchsen oder Steckern können sich an den zugänglichen Metallteilen dieses Datensichtgeräts gefährliche Spannungen aufbauen. Netzkabel und -stecker des Datensichtgeräts (falls mitgeliefert) sind auf dieses Gerät abgestimmt und entsprechen den Anforderungen der Prüfrichtlinien. Aus Sicherheitsgründen darf das Netzkabel nur an eine Schuko-Steckdose angeschlossen werden. Für den einwandfreien Zustand von Steckdose und Stecker ist der Kunde verantwortlich.

Müssen Netzkabel bzw. -stecker ausgetauscht werden oder ist die Steckdose nicht ordnungsgemäß verdrahtet, müssen die entsprechenden Arbeiten gemäß den gültigen nationalen Bestimmungen durchgeführt werden. Netzkabel können beim IBM Vertriebsbeauftragten bestellt werden.

2.5.3 Das Netzkabel in eine Schuko-Steckdose einstecken.



2.5.4 Den Betriebsschlüssel im Uhrzeigersinn drehen.

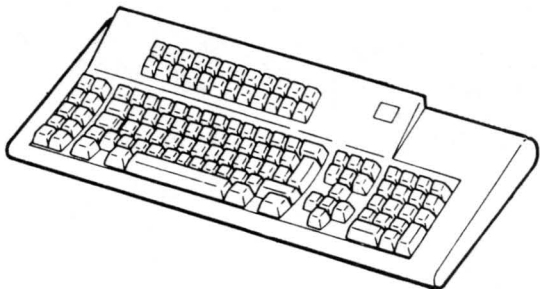




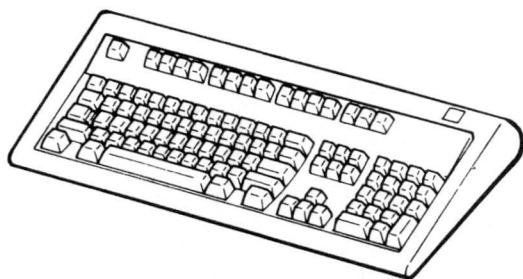
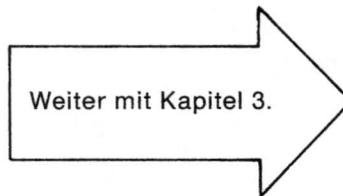
ACHTUNG !

Es folgen verschiedene Installationsanweisungen für die unterschiedlichen Tastaturtypen.

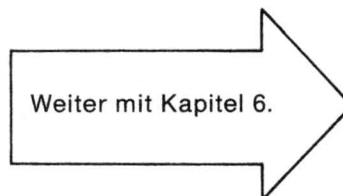
Zunächst ist festzustellen, um welche Tastatur es sich handelt:



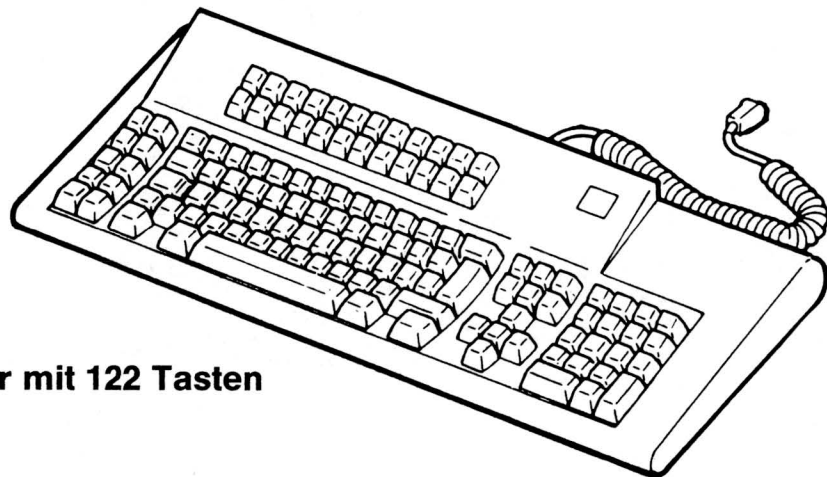
(Dateneingabetastatur mit 122 Tasten)



(Text/Datentastatur mit 103 Tasten)

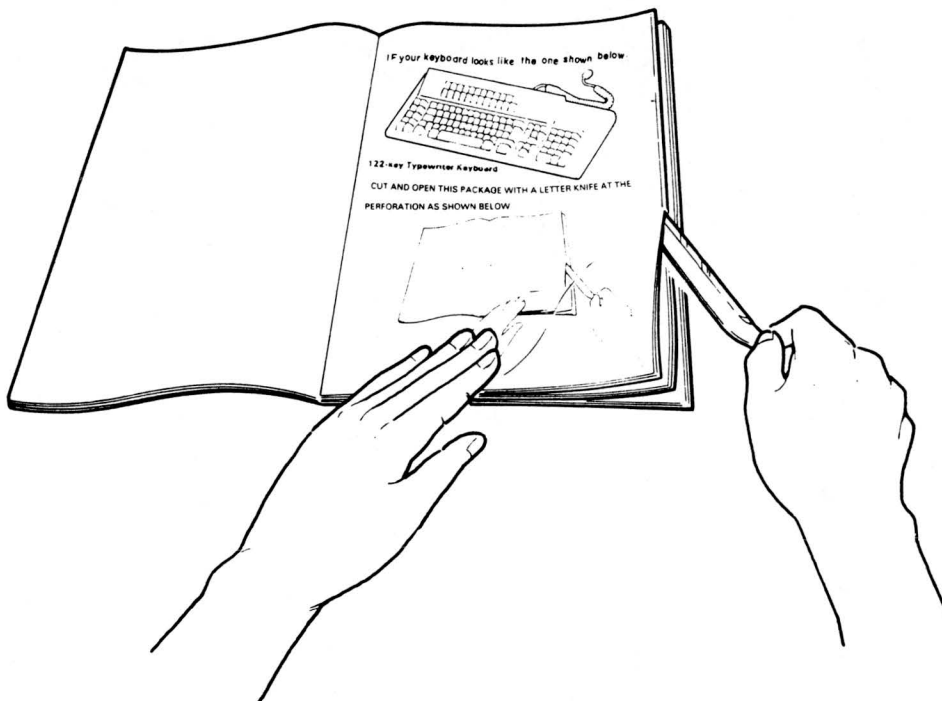


Entspricht die Tastatur der folgenden Abbildung,



Dateneingabetastatur mit 122 Tasten

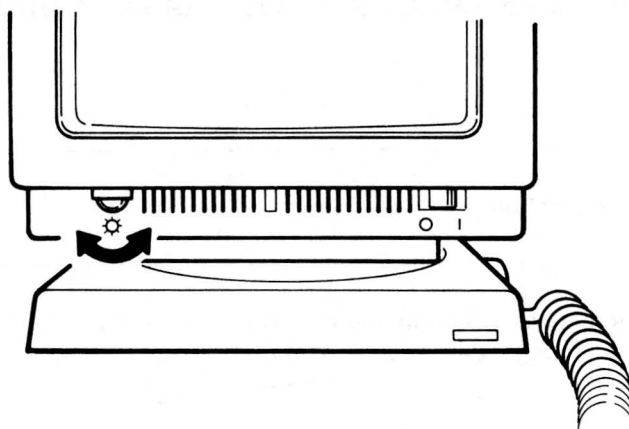
**DIE VERPACKUNG ENTLANG DER PERFORATION MIT EINEM BRIEFÖFFNER
AUFSCHNEIDEN (SIEHE ABBILDUNG).**



3.1.2 Die Helligkeit kann durch Drehen des Helligkeitsreglers eingestellt werden.

Soll die Anzeige heller werden, den Helligkeitsregler im Uhrzeigersinn drehen.

Soll die Anzeige dunkler werden, den Helligkeitsregler entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.

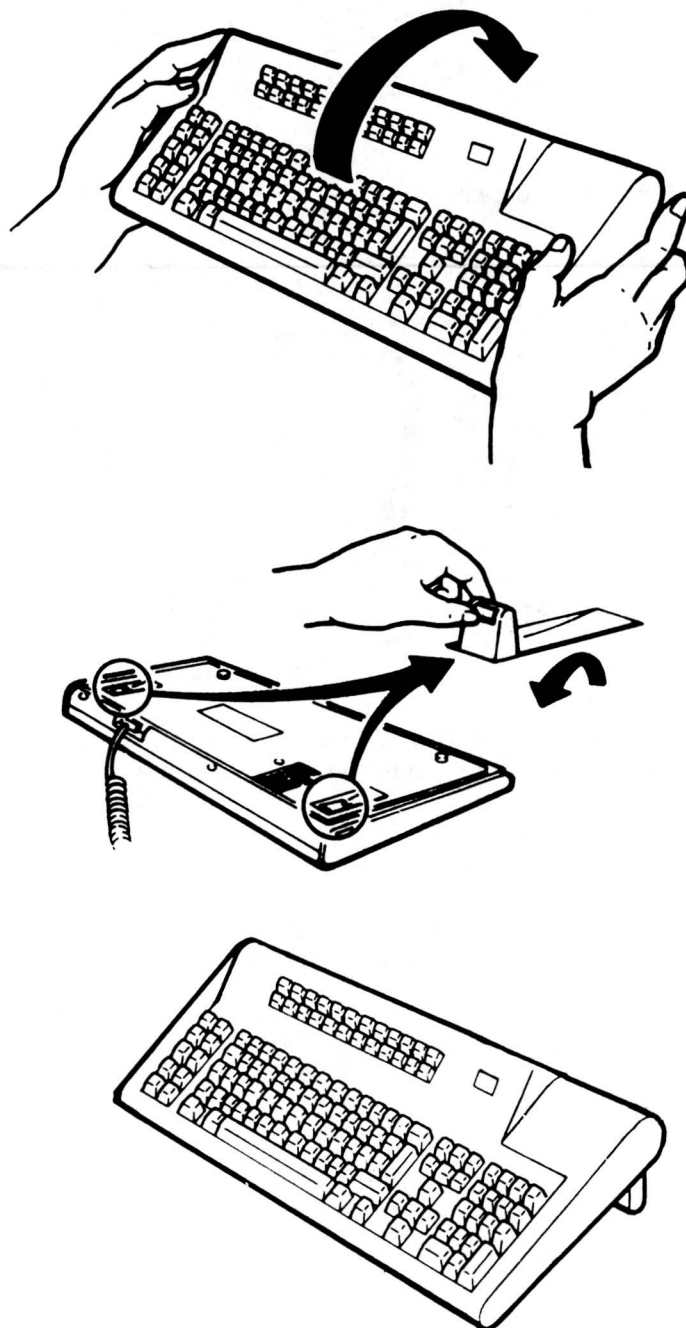


3.1.3 Den Netzschalter auf O (Aus) stellen.

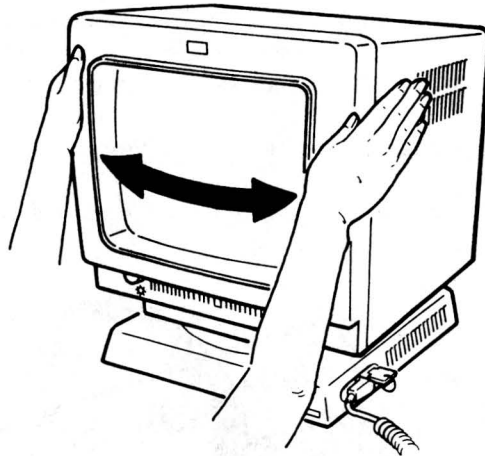
3.2 Tastaturneigung und Bildschirmneigungswinkel einstellen

3.2.1 Tastatur umdrehen, so daß die Unterseite nach oben weist und die Tastaturfüße herausklappen.

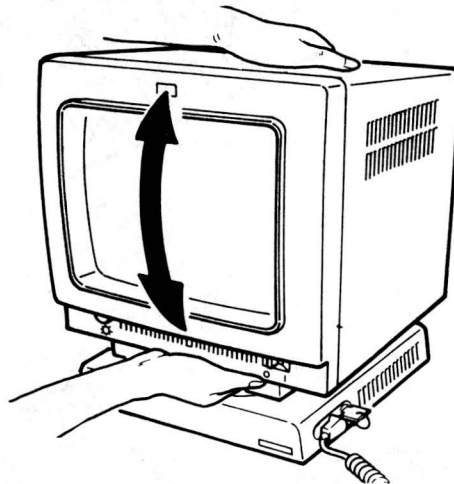
- Bei ausgeklappten Tastaturfüßen beträgt der Neigungswinkel 12 Grad.
- Bei eingeklappten Tastaturfüßen beträgt der Neigungswinkel 6 Grad.



3.2.2 Den Bildschirm nach Wunsch einstellen.

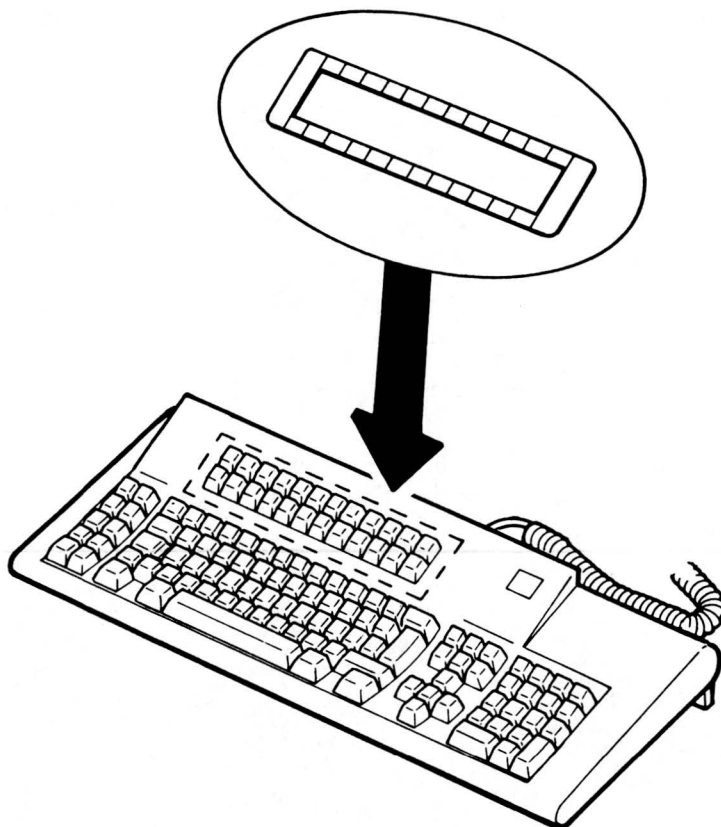


Zum Drehen des Bildschirmelements das Gerät wie abgebildet seitlich fassen und nach links oder rechts drehen.



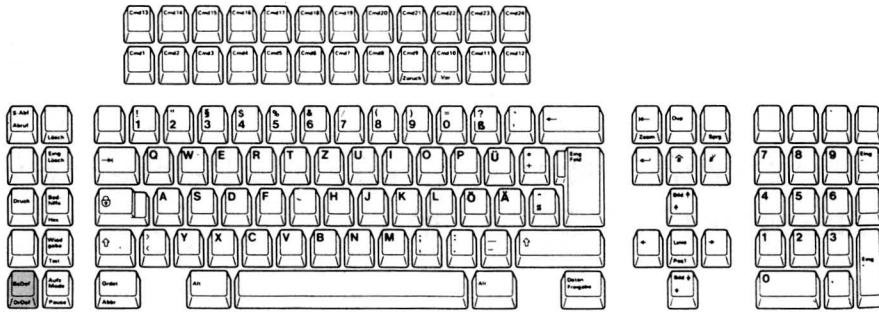
Zum Einstellen des Neigungswinkels des Bildschirmelements das Gerät an der Oberkante vorne und hinten fassen (siehe Abbildung) und nach Wunsch einstellen.

3.2.3 Die Tastaturschablone (für die Installation) auf die Tastatur auflegen.

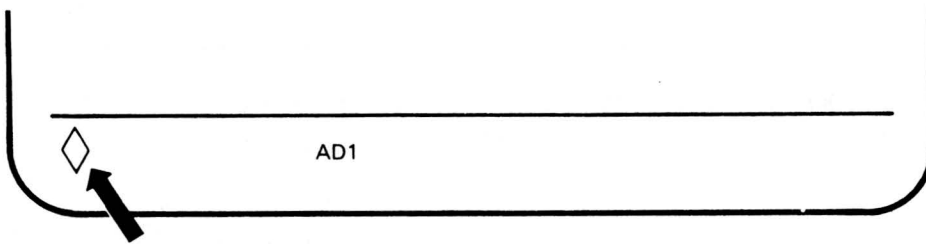


Weiter mit Kapitel 4.

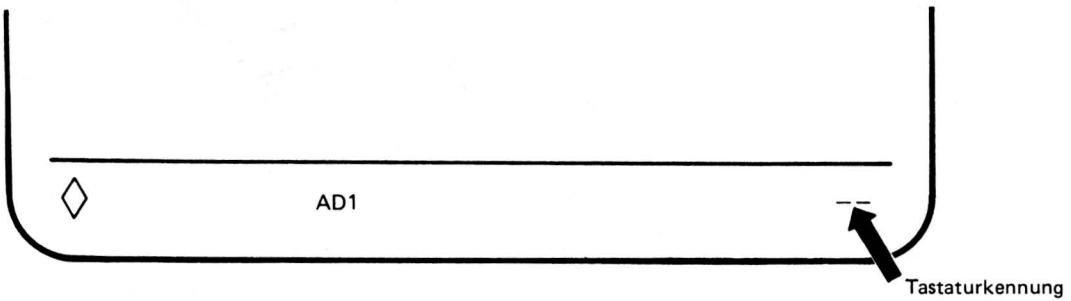
4.1.2. Die Taste BsDef betätigen.



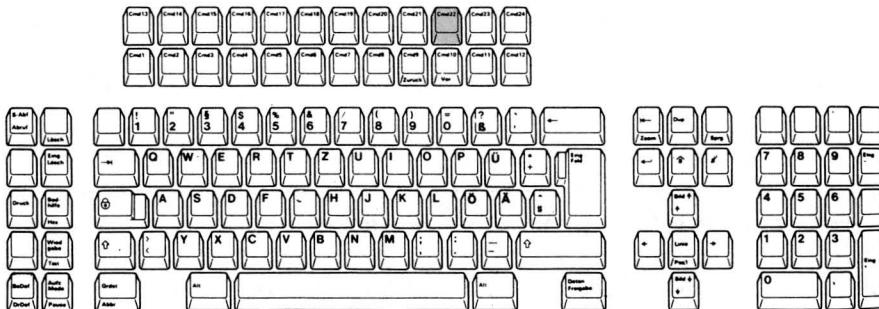
Unten auf dem Bildschirm erscheint nun eine Raute.



4.1.3 Unten auf dem Bildschirm muß als Tastaturkennung das Zeichen "--" erscheinen.

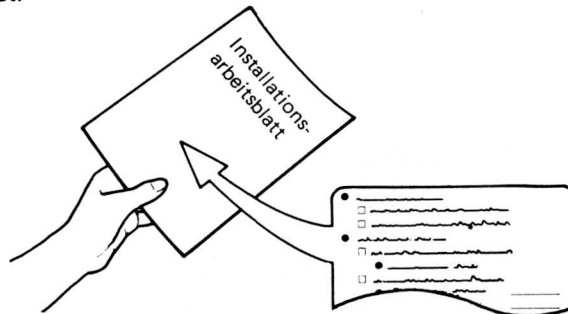


Liegt die angezeigte Tastaturkennung im Bereich 00 bis 63, die Taste für die Tastaturkennung (Cmd22) betätigen und festhalten bis auf der Anzeige "--" erscheint. Auf die Nummer 63 folgt unmittelbar das Zeichen "--", wenn die Taste für die Tastaturkennung betätigt wird.



4.2. Zeichensatz festlegen

- 4.2.1 Vom Systembeauftragten eine Kopie des Installationsarbeitsblattes beschaffen, das hinten in der Beschreibung des Datensichtgeräts IBM 3197 (IBM Form GA18-2544, Übersetzung IBM Form GA12-2935) eingheftet ist.

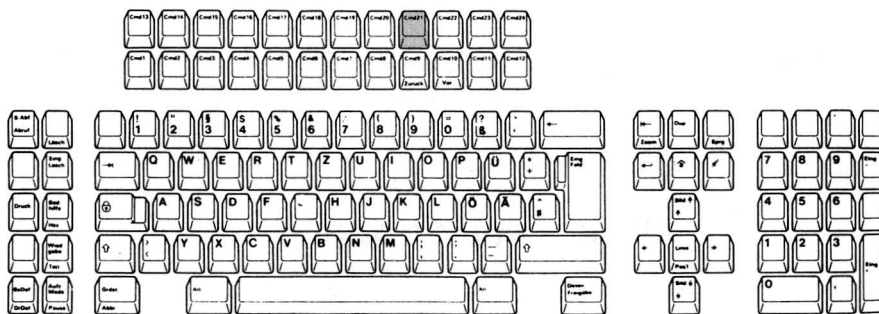


-
- 4.2.2 Feststellen, ob der gewünschte Zeichensatz auf dem Installationsarbeitsblatt aufgeführt ist.

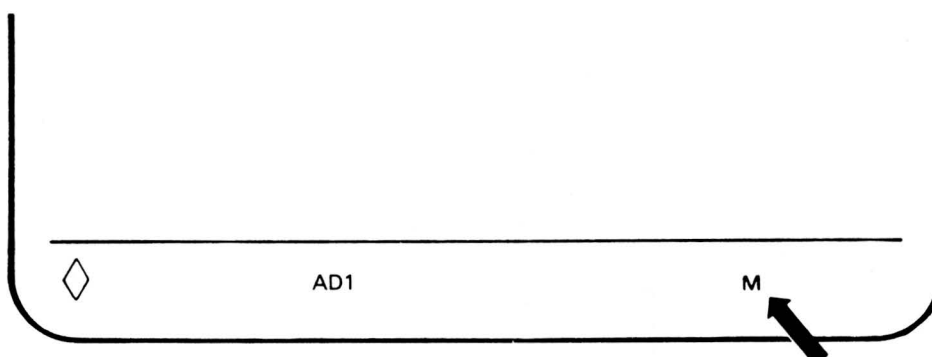
Handelt es sich um einen landesspezifischen Zeichensatz, diesen Schritt auslassen und weiter mit Schritt 4.3.

Handelt es sich um einen multinationalen Zeichensatz, weiter mit Schritt 4.2.3.

- 4.2.3 Taste Cmd21 betätigen.

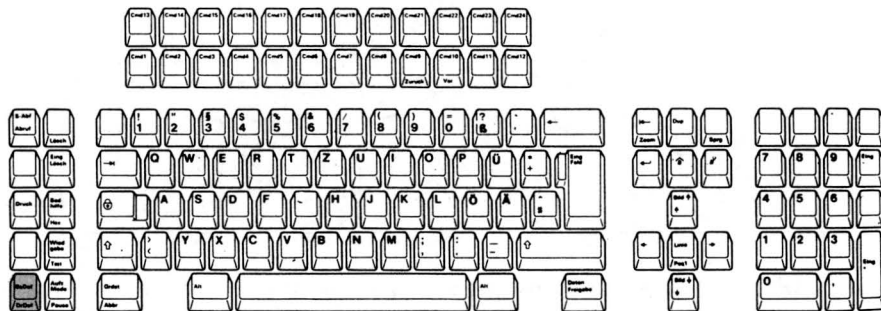


In der Statuszeile erscheint der Buchstabe "M".



4.3. Tastaturerkennung und Zeichensatz speichern

4.3.1. Die Festlegungsprozedur durch Betätigen der Taste BsDef beenden.



Tastaturerkennung und Zeichensatz sind damit festgelegt und bleiben erhalten, bis eine Änderung vorgenommen wird.

Weiter mit Kapitel 5.

Kapitel 5. Festlegen des Datenstationsmodus (Dateneingabetastatur mit 122 Tasten)

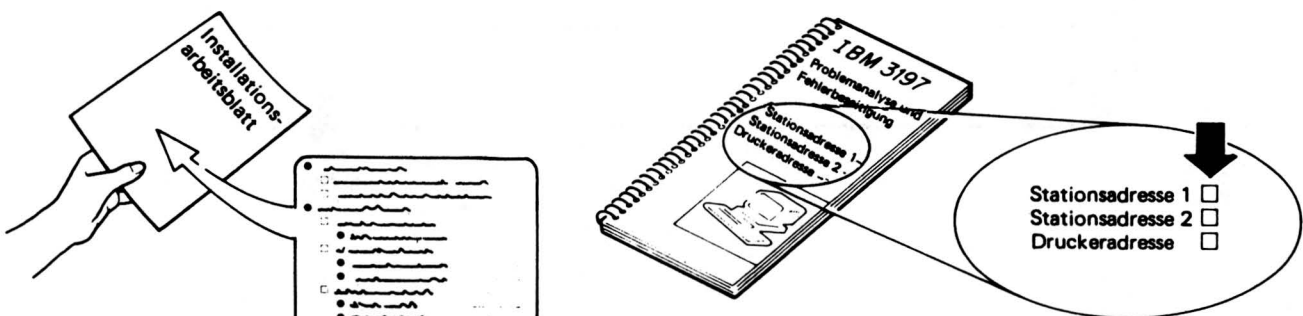
Für das Datensichtgerät kann einer der folgenden Datenstationsmodi ausgewählt werden:

- Einzel-Bildschirmmodus:** Funktion eines gewöhnlichen Datensichtgeräts.
 - Doppel-Bildschirmmodus:** Funktion von zwei separaten Datensichtgeräten.
 - Bildschirm-Druckermodus:** Funktion von zwei Datenstationen: Ein Datensichtgerät und ein Drucker. Der an das Datensichtgerät angeschlossene Drucker wird vom Zentralrechner gesteuert.
-

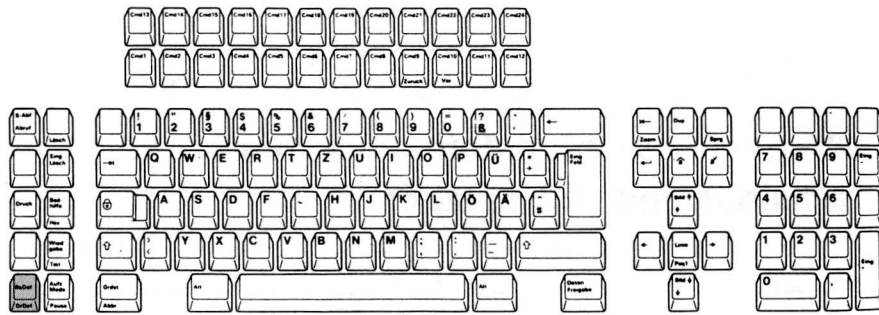
5.1 Entsprechenden Datenstationsmodus festlegen

- 5.1.1 Anhand des Installationsarbeitsblattes den entsprechenden Datenstationsmodus ermitteln. Anschließend die Adressen auf dem Deckblatt der Broschüre IBM 3197 Modell C, Problemanalyse und Fehlerbeseitigung notieren.

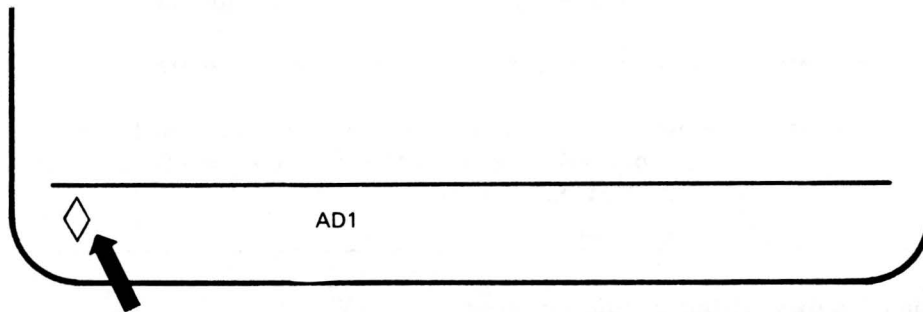
Anmerkung: Die Adressen der Datenstationen (Datensichtgerät und Drucker) dürfen nicht mit den Adressen anderer Datenstationen dieser Folge identisch sein.



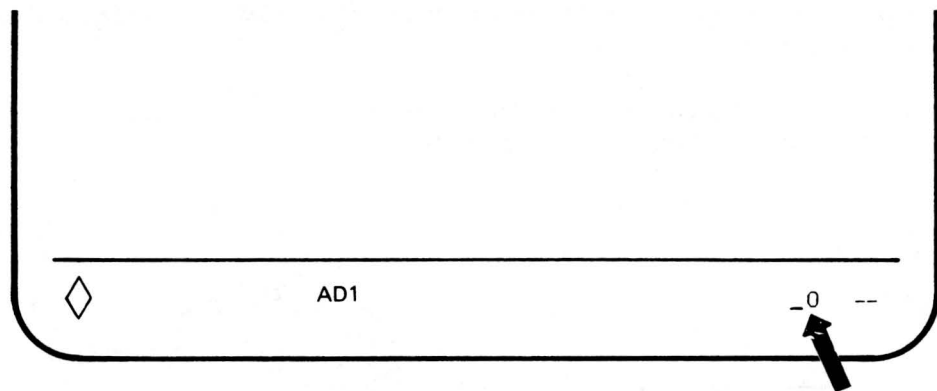
5.1.2 Taste BsDef betätigen.



Nun wird unten auf dem Bildschirm eine Raute angezeigt.



5.1.3 In der Statuszeile wird der aktuelle Datenstationsmodus angegeben.




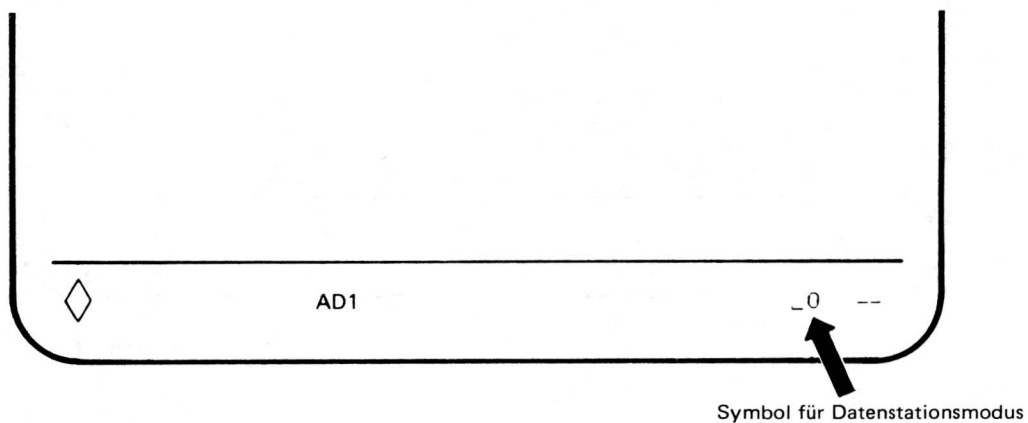
Symbol für Datenstationsmodus

5.1.4 Entsprechend den Angaben zum Datenstationsmodus im Installationsarbeitsblatt sind die folgenden Arbeitsschritte auszuführen:

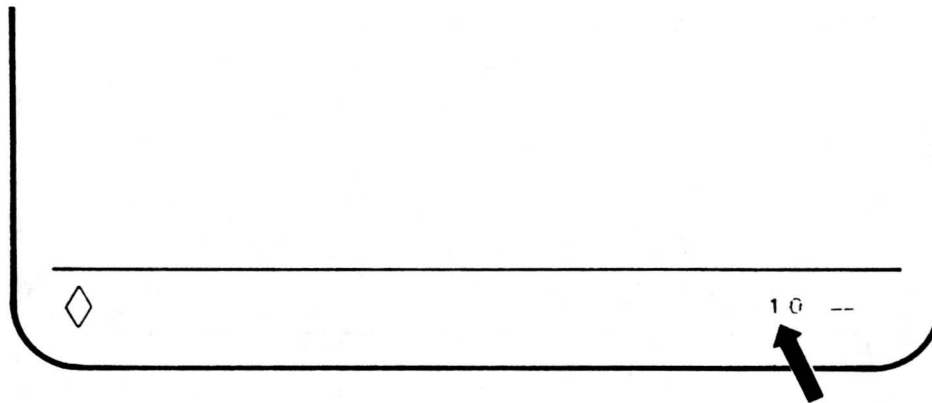
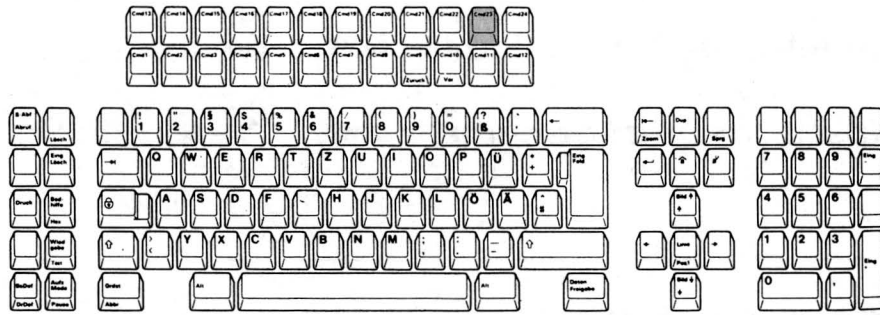
- **Einzel-Bildschirmmodus** ➡ Weiter mit Schritt 5.2.
- **Doppel-Bildschirmmodus** ➡ Weiter mit Schritt 5.3.
- **Bildschirm-Druckermodus** ➡ Weiter mit Schritt 5.4.

5.2 Einzel-Bildschirmmodus festlegen

5.2.1 Für den Datenstationsmodus muß "  " angegeben sein.

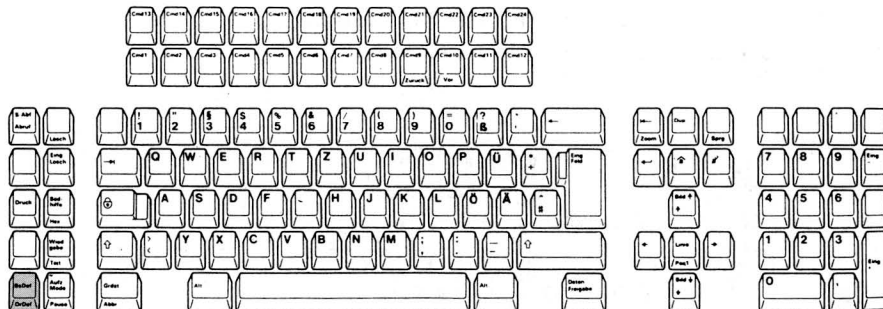


5.2.2 Die Taste zum Setzen von Adresse 1 (Cmd23) betätigen und festhalten, bis die Datensichtgeräteadresse 1 (eine Zahl zwischen 0 und 6) erscheint, die zuvor auf dem Deckblatt der Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung notiert wurde.



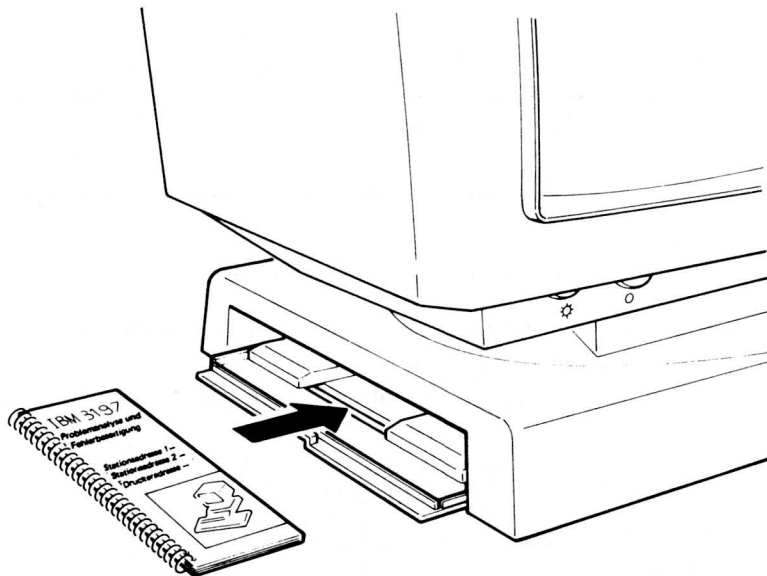
Datensichtgeräteadresse 1 (Beispiel)

5.2.3 Taste BsDef betätigen.



Die Datensichtgeräteadresse 1 ist damit festgelegt und bleibt erhalten, bis eine Änderung vorgenommen wird.

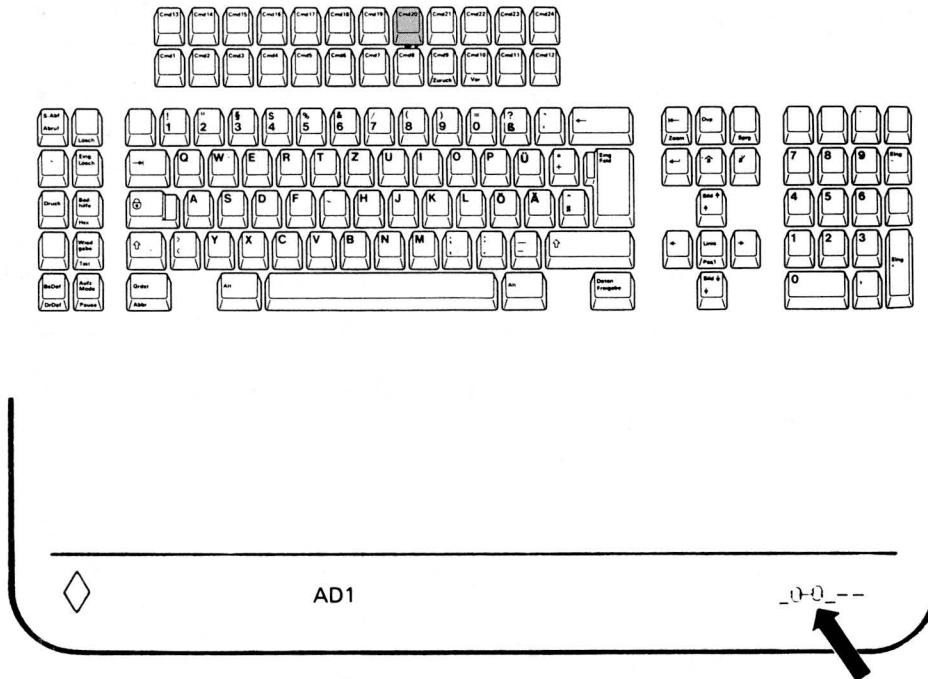
5.2.4. Die Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung im Ablagefach auf der linken Seite des Logikelements aufbewahren.



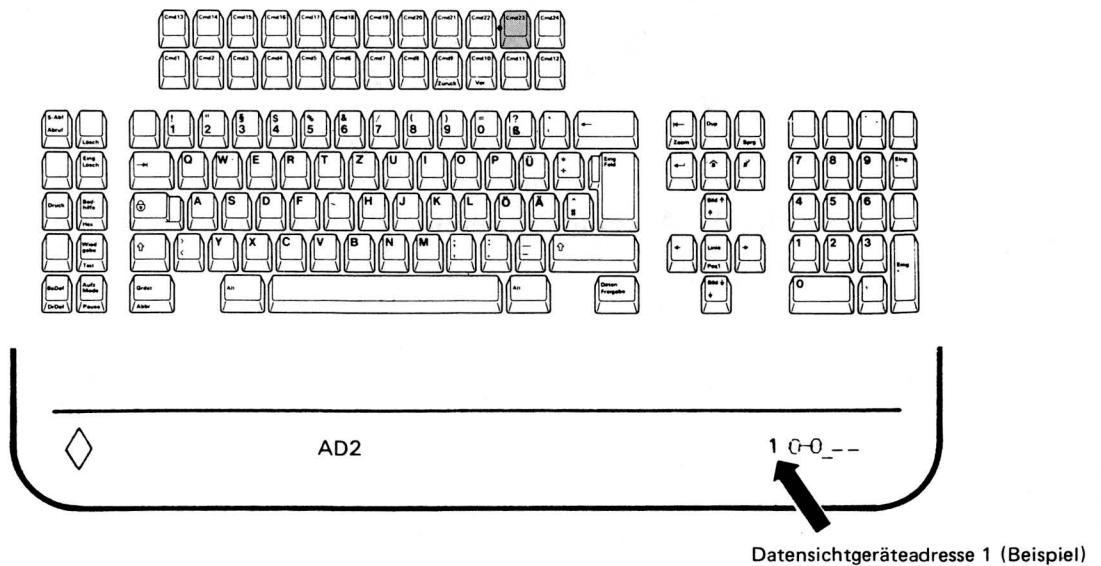
Weiter mit "Kapitel 9. Anschließen an ein Zentralsystem oder eine Steuereinheit" auf Seite 71

5.3 Doppel-Bildschirmmodus auswählen

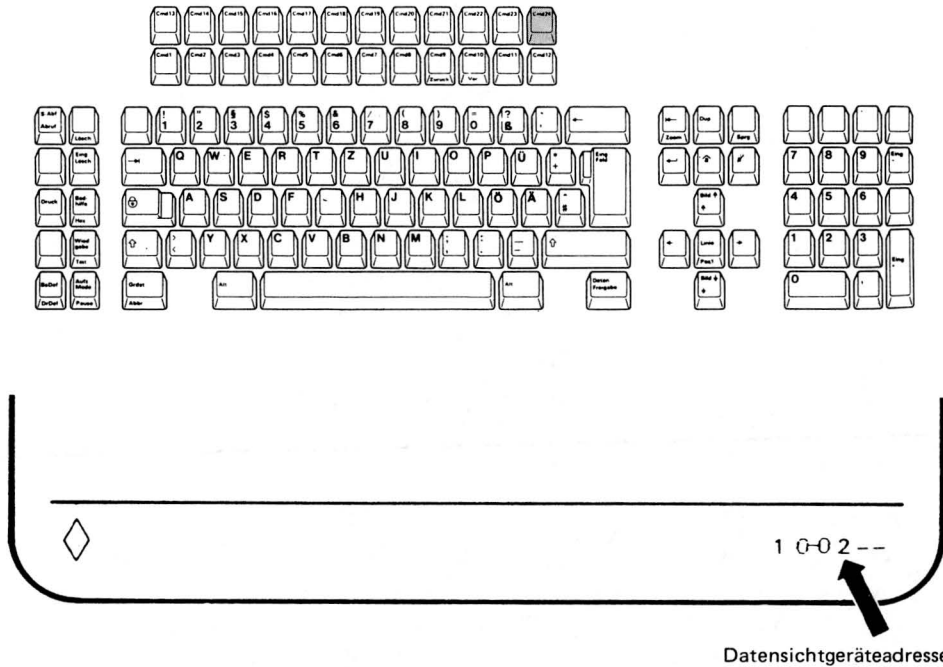
5.3.1 Die Taste für den Datenstationsmodus (Cmd20) betätigen und festhalten, bis "0-0--" links neben dem Symbol für die Tastaturkennung ("--") erscheint.



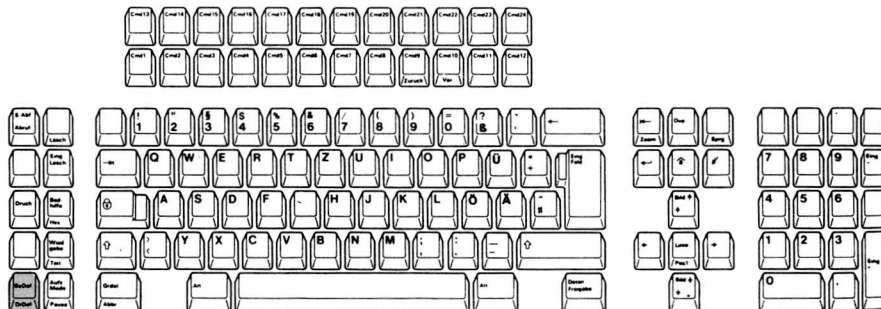
5.3.2 Die Taste zum Setzen von Adresse 1 (Cmd23) betätigen und festhalten bis die Datensichtgeräteadresse 1 (eine Zahl zwischen 0 und 6) erscheint, die zuvor auf dem Deckblatt der Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung notiert wurde. Dann Cmd23 loslassen.



5.3.3 Die Taste zum Festlegen von Adresse 2 (Cmd24) betätigen und festhalten bis die Datensichtgeräteadresse 2 (eine Zahl zwischen 0 und 6), die zuvor auf dem Deckblatt der Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung notiert wurde, rechts neben der Anzeige für den Datenstationsmodus "0-0" erscheint. Anschließend Cmd24 loslassen.

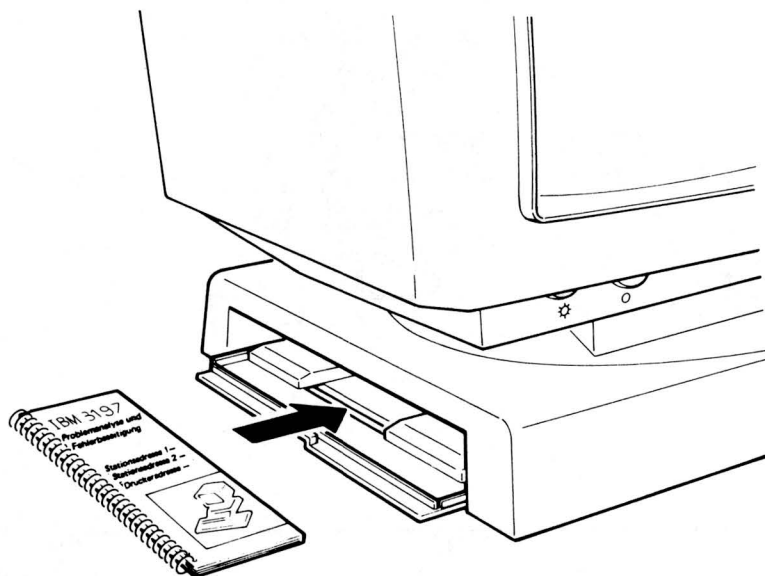


5.3.4 Taste BsDef betätigen.





Die Datensichtgeräteadressen 1 und 2 sind damit festgelegt und bleiben erhalten, bis eine Änderung vorgenommen wird.

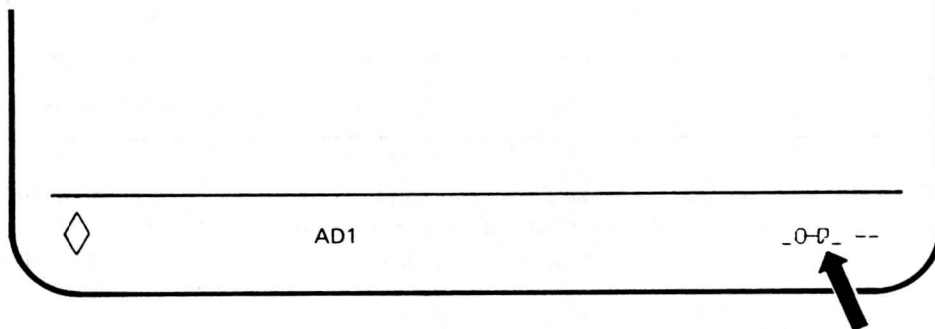
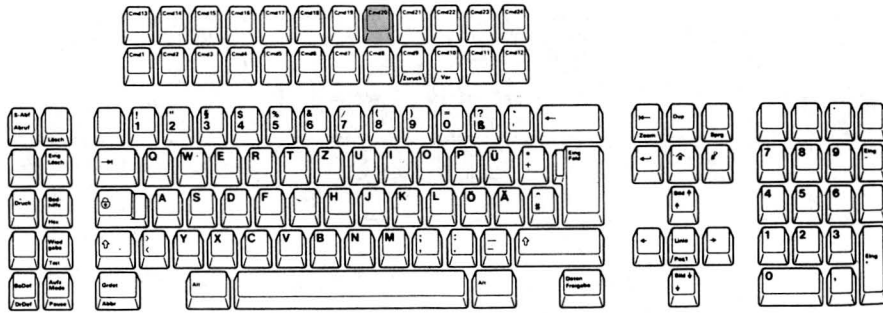
-
- 5.3.5** Die Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung im Ablagefach auf der linken Seite des Logikelements aufbewahren.



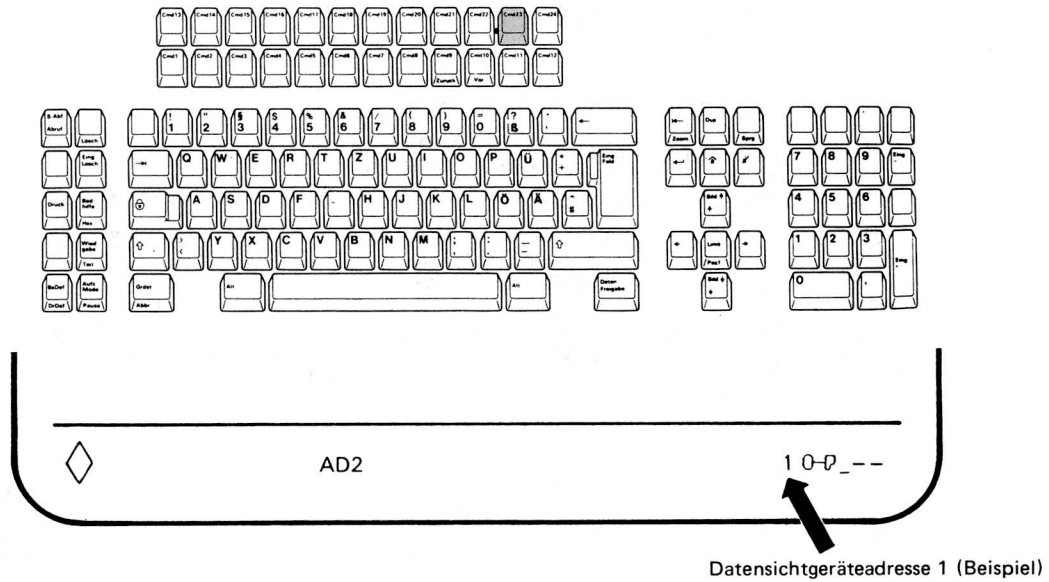
Weiter mit "Kapitel 9. Anschließen an ein Zentralsystem oder eine Steuereinheit" auf Seite 71

5.4 Bildschirm-Druckermodus festlegen

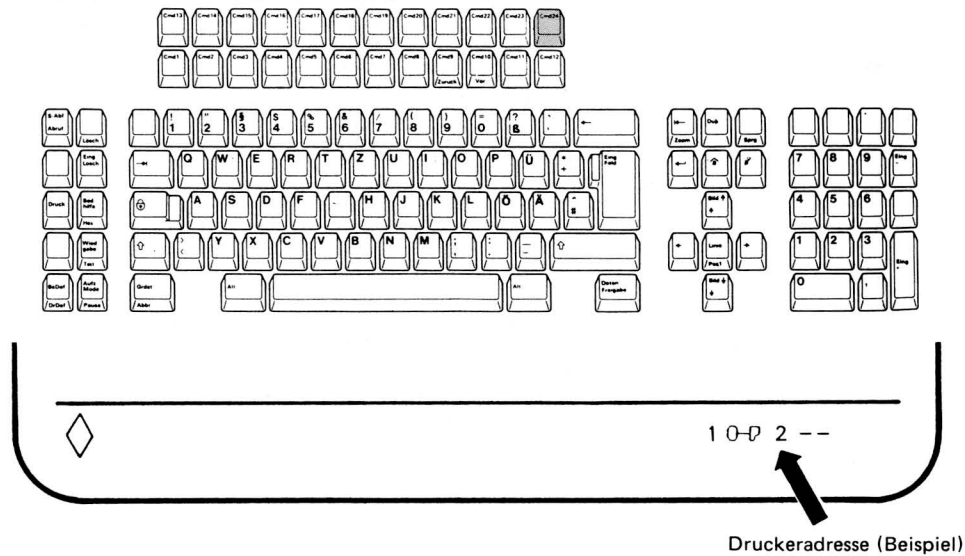
- 5.4.1 Die Taste für den Datenstationsmodus (Cmd20) betätigen und festhalten bis das Symbol "  -  " links neben dem Symbol für die Tastaturkennung ("AD1") erscheint.



5.4.2 Die Taste zum Setzen von Adresse 1 (Cmd23) betätigen und festhalten bis die Datensichtgeräteadresse 1 (eine Zahl zwischen 0 und 6) erscheint, die zuvor auf dem Deckblatt der Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung notiert wurde. Anschließend Cmd23 loslassen.



5.4.3 Die Taste zum Setzen von Adresse 2 (Cmd24) betätigen und festhalten bis die Druckeradresse (eine Zahl zwischen 0 und 6) erscheint, die zuvor auf dem Deckblatt der Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung notiert wurde. Anschließend Cmd24 loslassen.



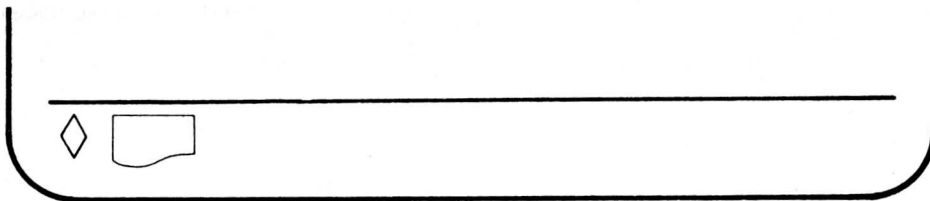
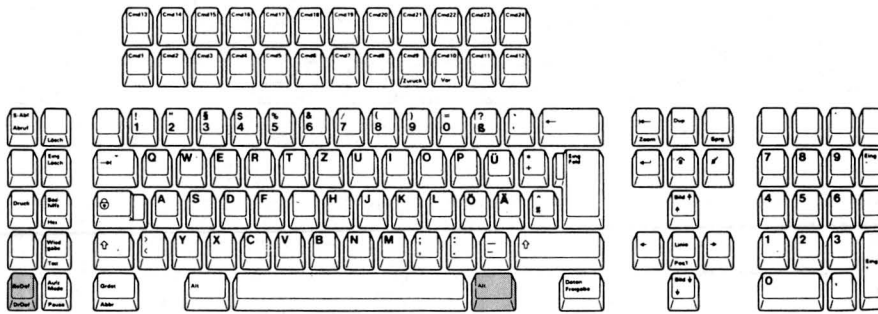
5.4.4 Taste BsDef betätigen.

Datensichtgeräteadresse 1 und Druckeradresse sind damit gesetzt und bleiben erhalten, bis eine Änderung vorgenommen wird.

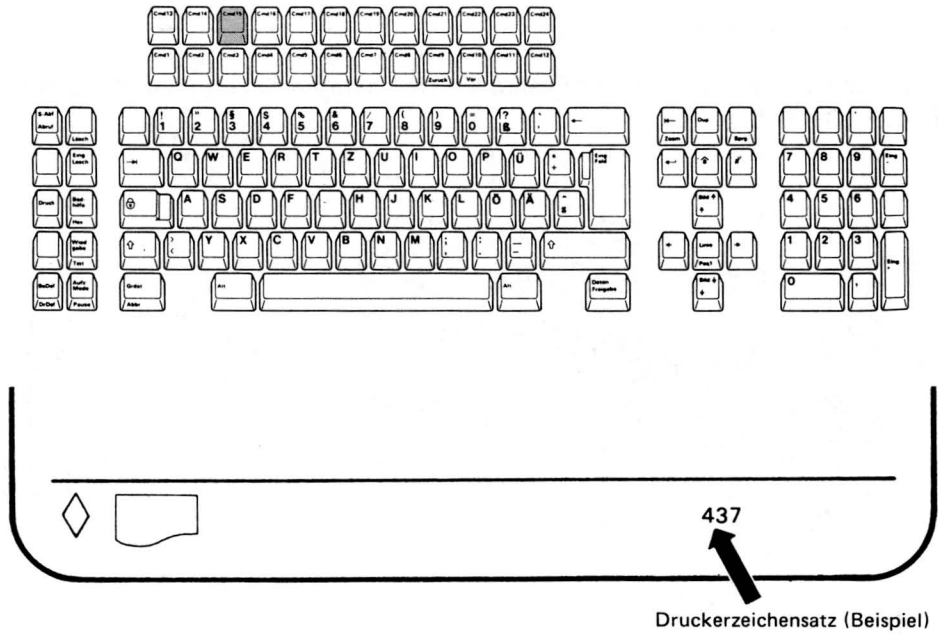
5.5 Druckerzeichensatz und Gerätekennung festlegen

Anmerkung: Vor Ausführung dieses Arbeitsschrittes den angegebenen Druckerzeichensatz und die Gerätekennung anhand des Installationsarbeitsblatts oder durch Rücksprache mit dem Systemverantwortlichen nochmals prüfen.

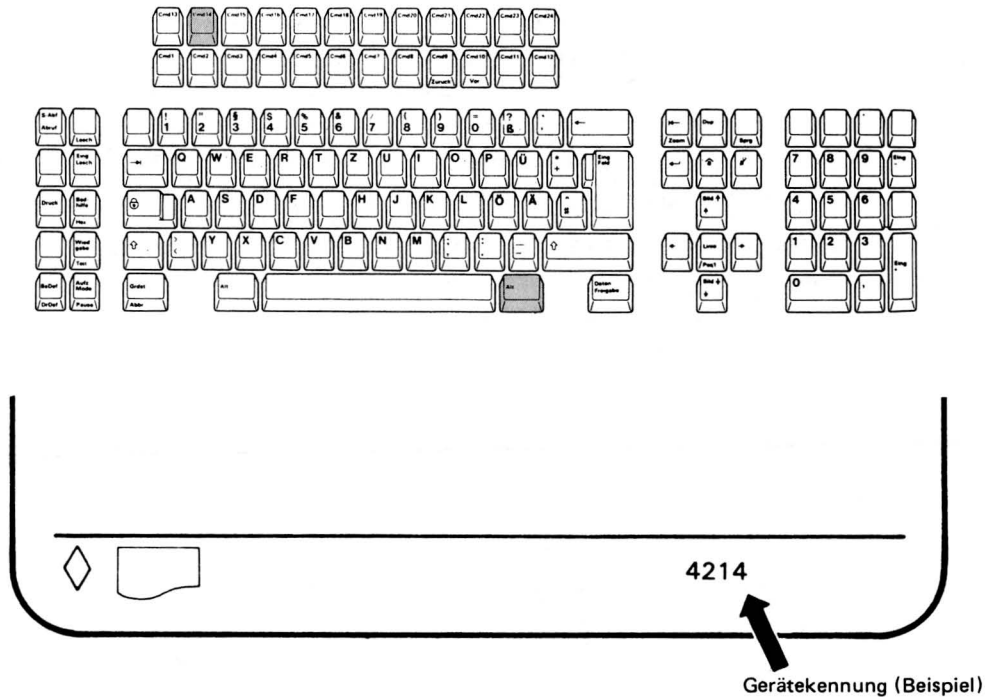
- 5.5.1** Zum Aufrufen des Druckerinstallationsmodus die Taste Alt betätigen und festhalten, anschließend die Taste BsDef betätigen.



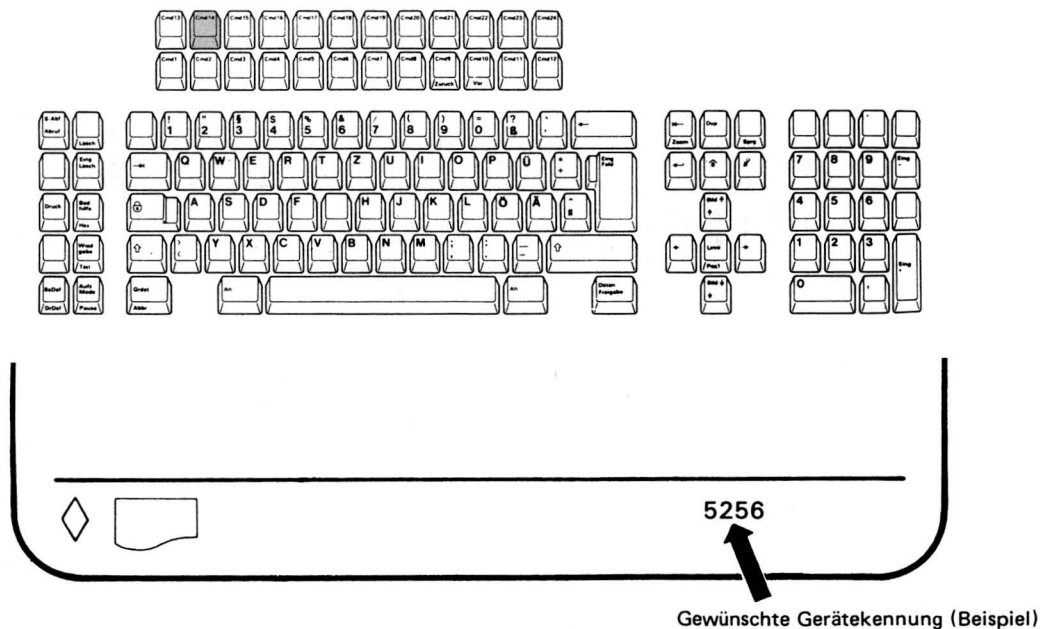
5.5.2 Die Taste für den Zeichensatz (Cmd15) solange betätigen und wieder loslassen, bis die Kennung für den gewünschten Druckerzeichensatz (entweder 437 oder 850) rechts auf der Statuszeile erscheint.



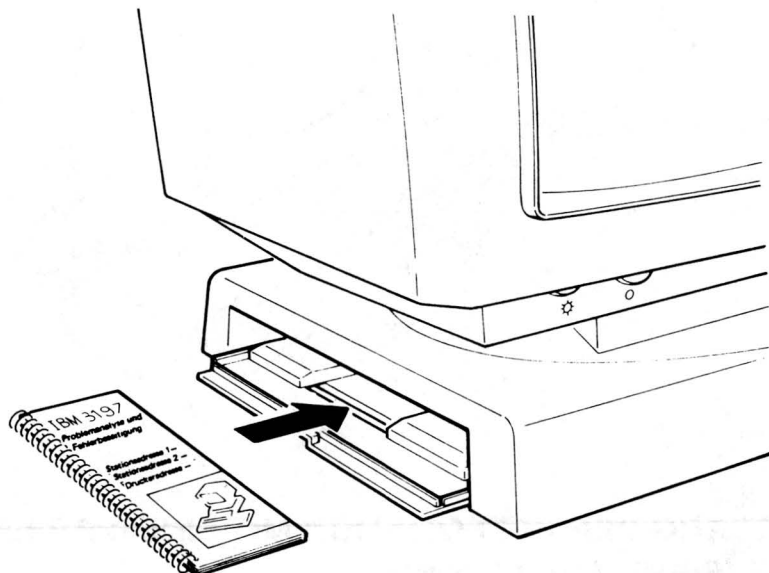
- 5.5.3** Die Taste Alt betätigen und festhalten, anschließend die Taste für die Geräteerkennung (Cmd14) betätigen. Die Statuszeile wird auf Geräteerkennungsmodus umgestellt und die Geräteerkennung (4214 oder 5256) wird angezeigt.



- 5.5.4** Cmd14 solange betätigen und wieder loslassen, bis die betreffende Geräteerkennung auf der Statuszeile erscheint. (Durch Betätigen und wieder Loslassen von Cmd14 wechselt die Anzeige der Geräteerkennung von 4214 auf 5256 oder von 5256 auf 4214.)

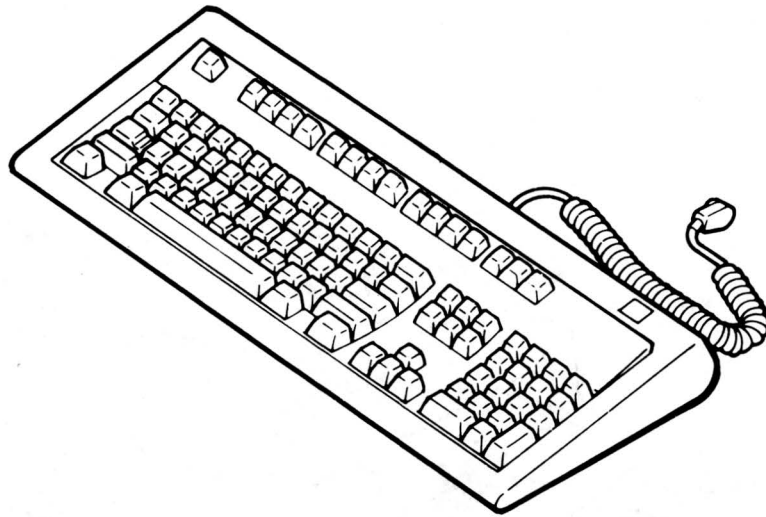


-
- 5.5.7 Die Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung im Ablagefach an der linken Seite des Logikelements aufbewahren.

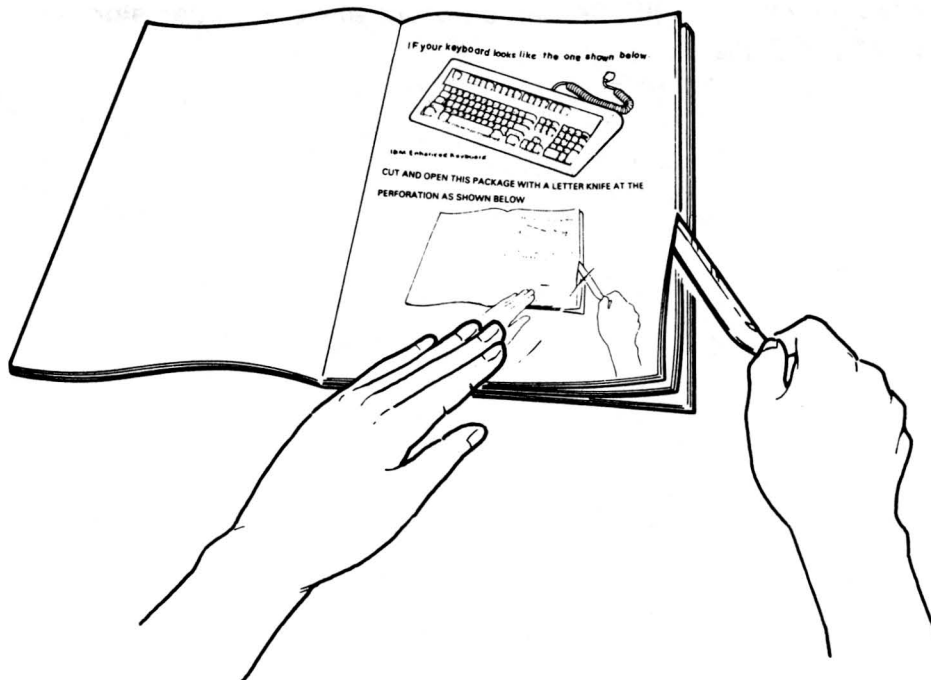


Weiter mit "Kapitel 9. Anschließen an ein Zentralsystem oder eine Steuereinheit" auf Seite 71

Entspricht die Tastatur der folgenden Abbildung,



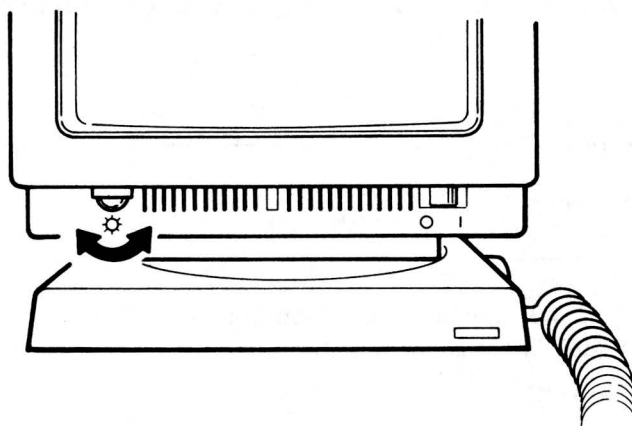
**DIE SEITEN ENTLANG DER PERFORATION MIT EINEM BRIEFÖFFNER
AUSCHNEIDEN (SIEHE ABBILDUNG).**



6.1.2 Die Bildschirmanzeige auf die gewünschte Helligkeit einstellen.

Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird die Bildschirmanzeige heller.

Durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn wird die Bildschirmanzeige dunkler.

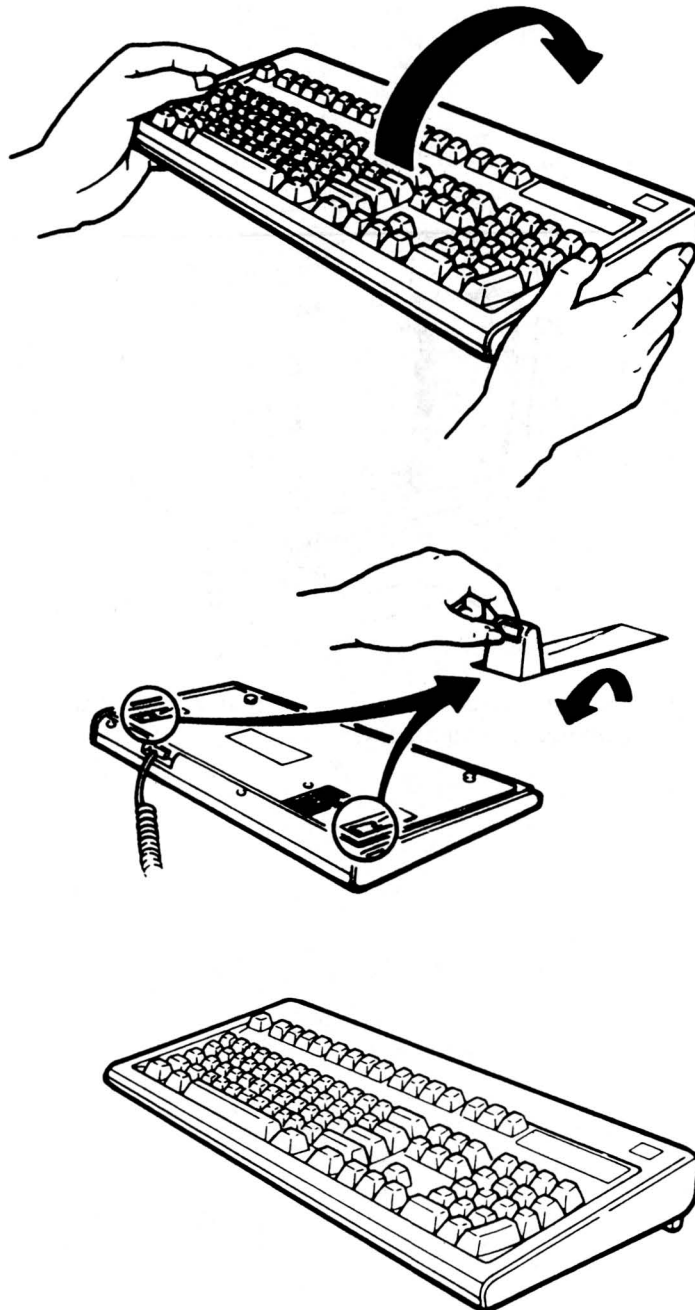


6.1.3 Netzschalter auf Aus (O) stellen.

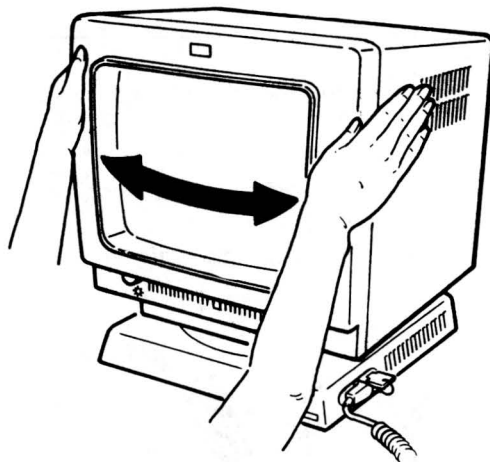
6.2 Tastaturneigung und Neigungswinkel des Bildelementes einstellen

6.2.1 Die Tastatur umdrehen, so daß die Unterseite nach oben weist; die FüÙe an der Unterseite der Tastatur ausklappen.

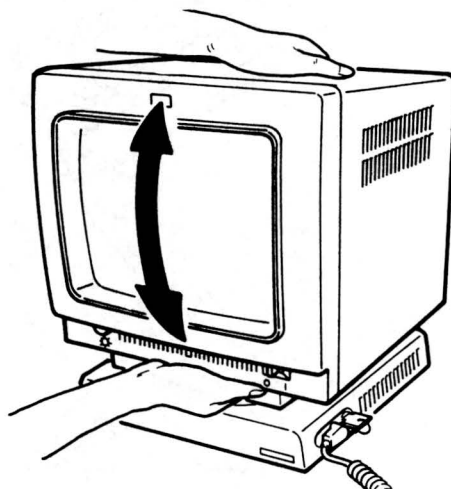
- Bei ausgeklappten TastaturfüÙen betragt der Neigungswinkel 12 Grad.
- Bei eingeklappten TastaturfüÙen betragt der Neigungswinkel 6 Grad.



6.2.2 Neigungswinkel des Bilschirmelements einstellen.

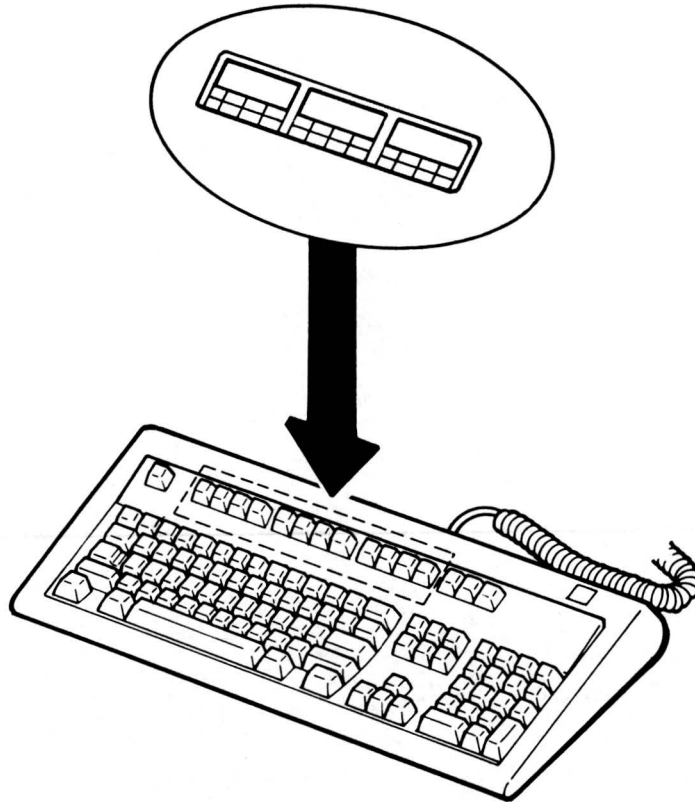


Zum Drehen des Bilschirmelements das Gerät wie abgebildet seitlich fassen und nach links oder rechts drehen.



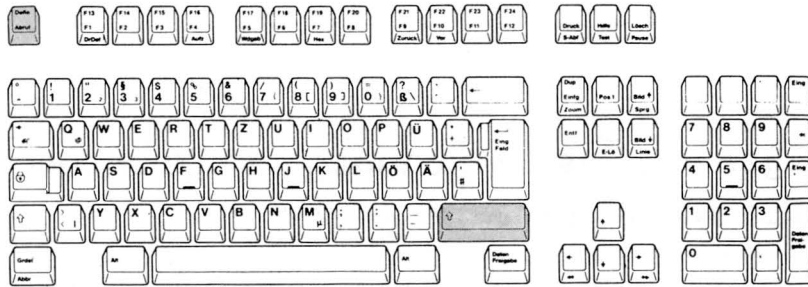
Zum Einstellen des Neigungswinkels des Bilschirmelements das Gerät an der Oberkante vorne und hinten fassen (siehe Abbildung) und nach Wunsch einstellen.

6.2.3 Die Tastaturschablone (für die Installation) auf die Tastatur auflegen.

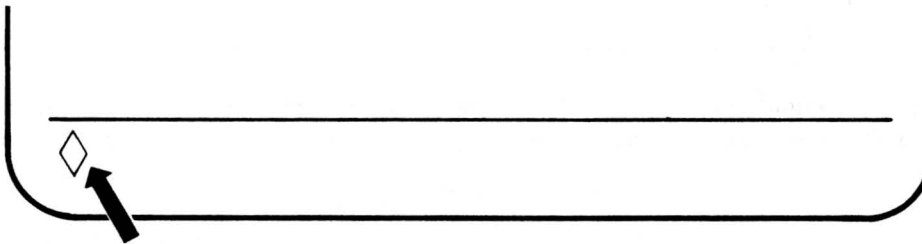


Weiter mit Kapitel 7.

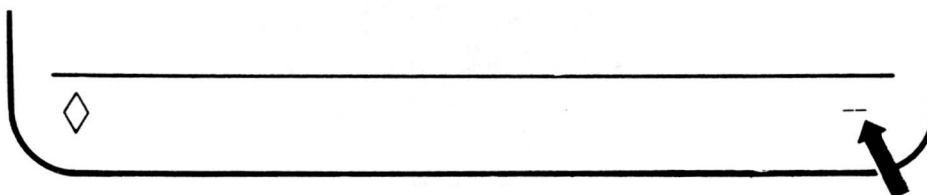
7.1.2. Die Umschalttaste betätigen und festhalten, anschließend die Taste ~~Esc~~ betätigen.



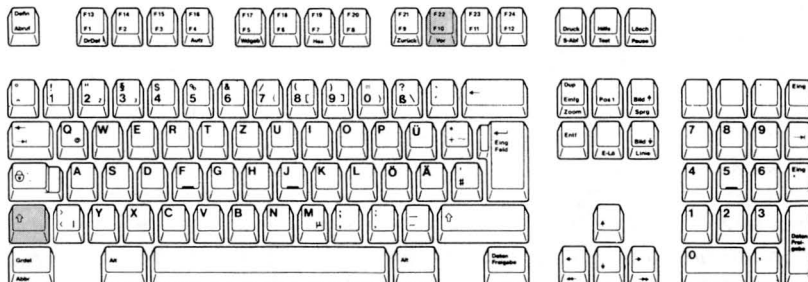
Unten auf dem Bildschirm wird eine Raute angezeigt.



7.1.3 Als Tastaturkennung muß unten auf dem Bildschirm das Symbol "--" angezeigt werden.

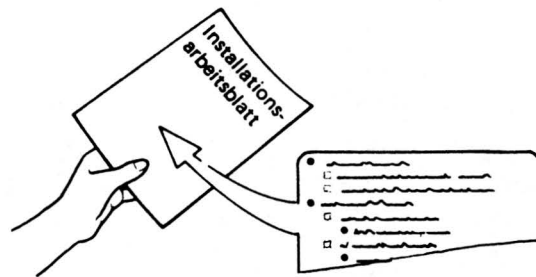


Wird als Tastaturkennung ein Wert zwischen 00 und 63 angezeigt, die Umschalttaste und die Taste für die Tastaturkennung (F22/F10) betätigen und festhalten bis das Symbol "--" erscheint. Bei Betätigen der Tastaturkennungstaste erscheint das Symbol "--" unmittelbar nach der Zahl 63.



7.2. Zeichensatz festlegen

- 7.2.1 Vom Systembeauftragten eine Kopie des Installationsarbeitsblatts beschaffen, das dem Handbuch IBM 3197 Description (IBM Form GA18-2544, Übersetzung IBM Form GA12-2935) beigefügt ist.

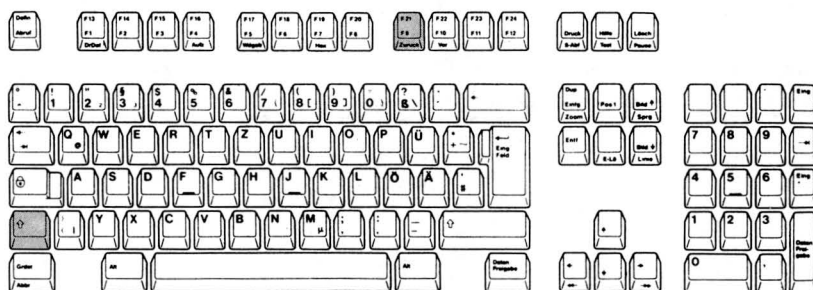


-
- 7.2.2 Den Zeichensatz anhand des Installationsarbeitsblatts ermitteln.

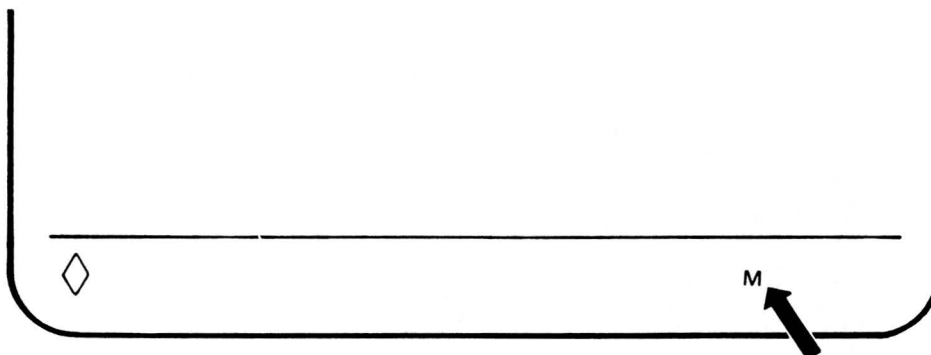
Handelt es sich um einen landesspezifischen Zeichensatz, diesen Arbeitsschritt auslassen und weiter mit Schritt 7.3.

Handelt es sich um einen multinationalen Zeichensatz, weiter mit Schritt 7.2.3.

- 7.2.3 Die Umschalttaste betätigen und festhalten, anschließend die Taste F21/F9 betätigen.

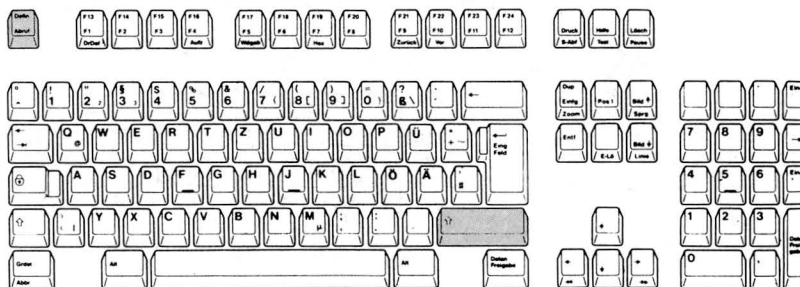


Auf der Statuszeile wird der Buchstabe "M" angezeigt.



7.3. Tastaturerkennung und Zeichensatz speichern

7.3.1. Zum Beenden der Auswahl die Umschalttaste betätigen und festhalten, dann die Taste **BeDef** betätigen.



Tastaturerkennung und Zeichensatz sind damit festgelegt und bleiben erhalten, bis sie vom Benutzer geändert werden.

Weiter mit Kapitel 8.

Kapitel 8. Festlegen des Datenstationsmodus (Text/Datentastatur mit 103 Tasten)

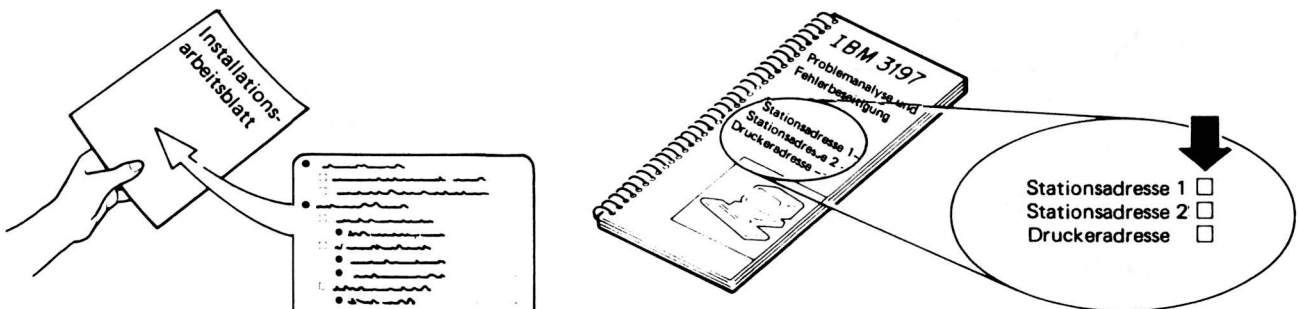
Das Datensichtgerät kann in einem der folgenden Datenstationsmodi betrieben werden:

- Einzel-Bildschirmmodus:** Funktion eines gewöhnlichen Datensichtgeräts.
 - Doppel-Bildschirmmodus:** Funktion von zwei separaten Datensichtgeräten.
 - Bildschirm-Druckermodus:** Funktion von zwei Datenstationen: ein Datensichtgerät und ein Drucker. Der an das Datensichtgerät angeschlossene Drucker wird vom zentralen System gesteuert.
-

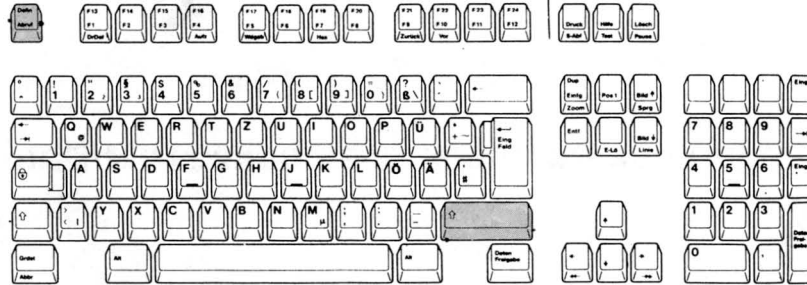
8.1 Datenstationsmodus festlegen

- 8.1.1 Der entsprechende Datenstationsmodus kann anhand des Installationsarbeitsblattes ermittelt werden. Anschließend die Adressen auf dem Deckblatt der Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung notieren.

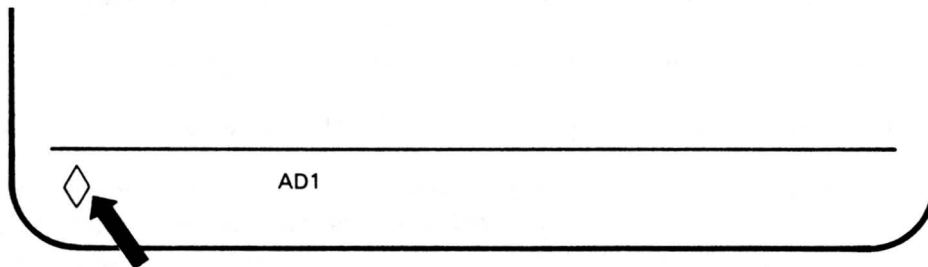
Anmerkung: Die Datenstationsadressen (für Datensichtgerät und Drucker) dürfen nicht mit den Adressen anderer Datenstationen dieser Folge identisch sein.



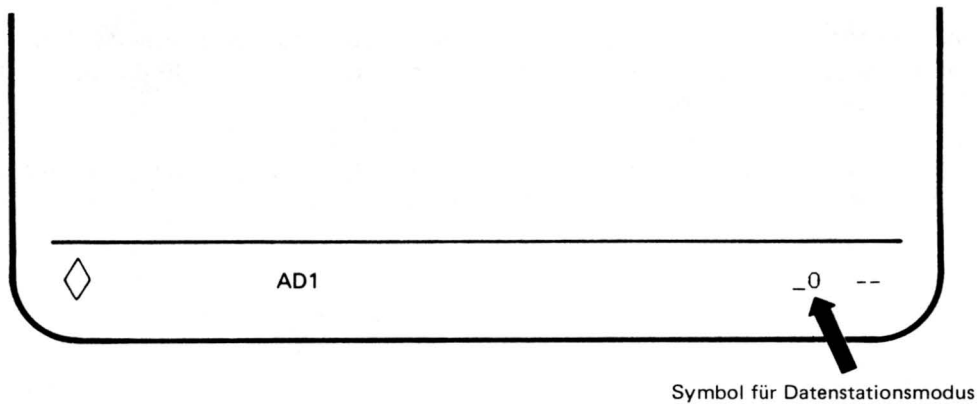
8.1.2 Die Umschalttaste betätigen und festhalten, dann die Taste **BeDef** betätigen.



Unten auf der Bildschirmanzeige erscheint eine Raute.



8.1.3 Der aktuelle Datenstationsmodus wird auf der Statuszeile angezeigt.

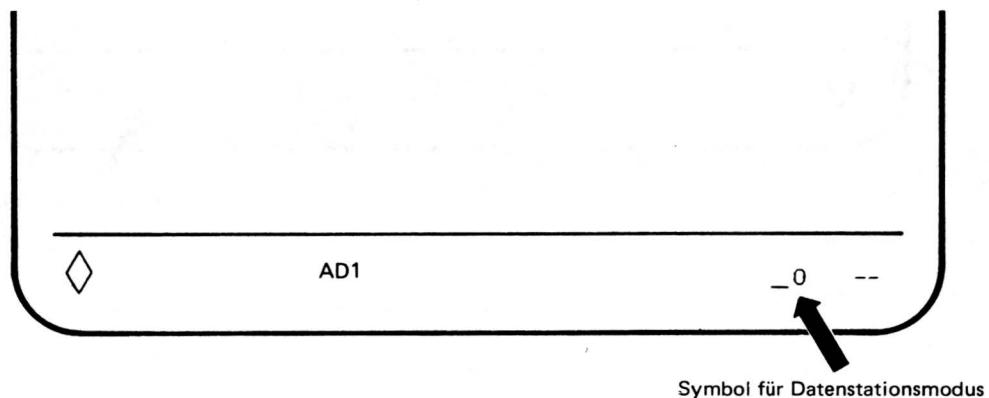


8.1.4 Entsprechend den Angaben zum Datenstationsmodus im Installationsarbeitsblatt sind die folgenden Arbeitsschritte auszuführen:

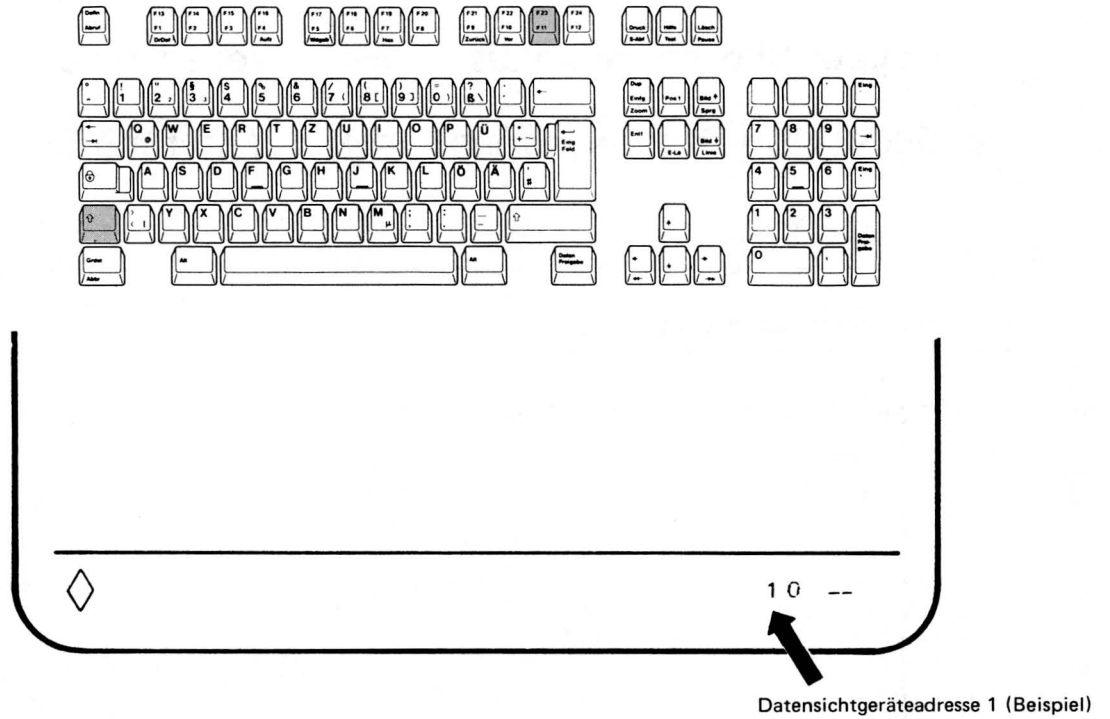
- **Einzel-Bildschirmmodus** ➡ Weiter mit Schritt 8.2.
- **Doppel-Bildschirmmodus** ➡ Weiter mit Schritt 8.3.
- **Bildschirm-Druckermodus** ➡ Weiter mit Schritt 8.4.

8.2 Einzel-Bildschirmmodus festlegen

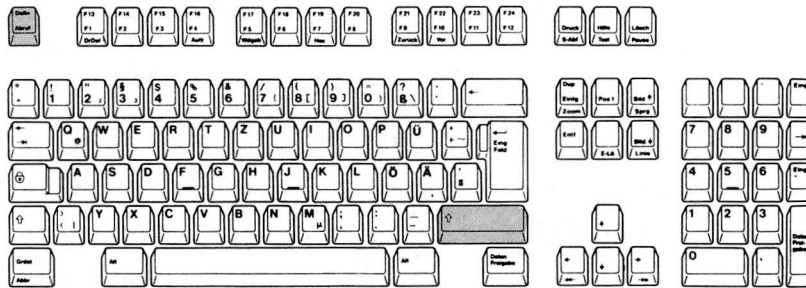
8.2.1 Als Datenstationsmodus muß das Symbol "◻" angegeben sein.



- 8.2.2** Die Umschalttaste betätigen und festhalten, dann die Taste zum Setzen von Adresse 1 (F23/F11) betätigen, bis die Datensichtgeräteadresse 1 erscheint, die zuvor auf dem Deckblatt der Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung notiert wurde.

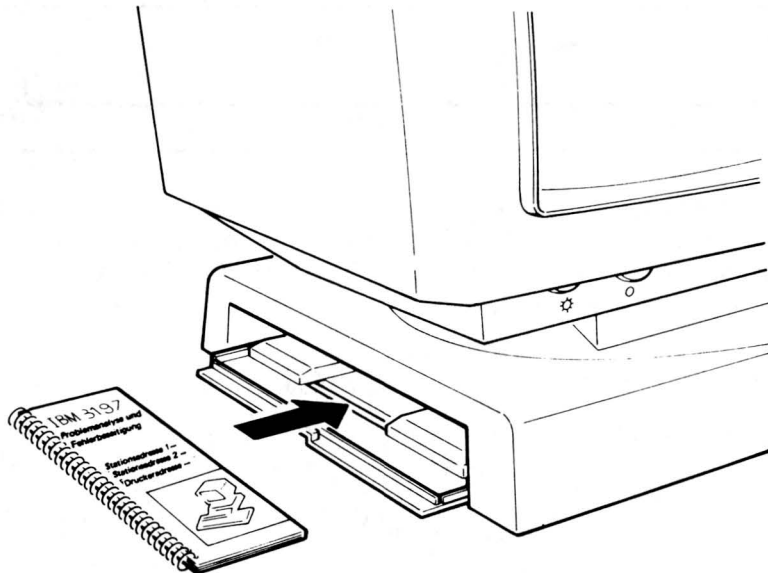


8.2.3 Die Umschalttaste betätigen und festhalten, dann die Taste **BS-Def** betätigen.



Die Datensichtgeräteadresse 1 ist damit gesetzt und bleibt erhalten, bis sie vom Benutzer geändert wird.

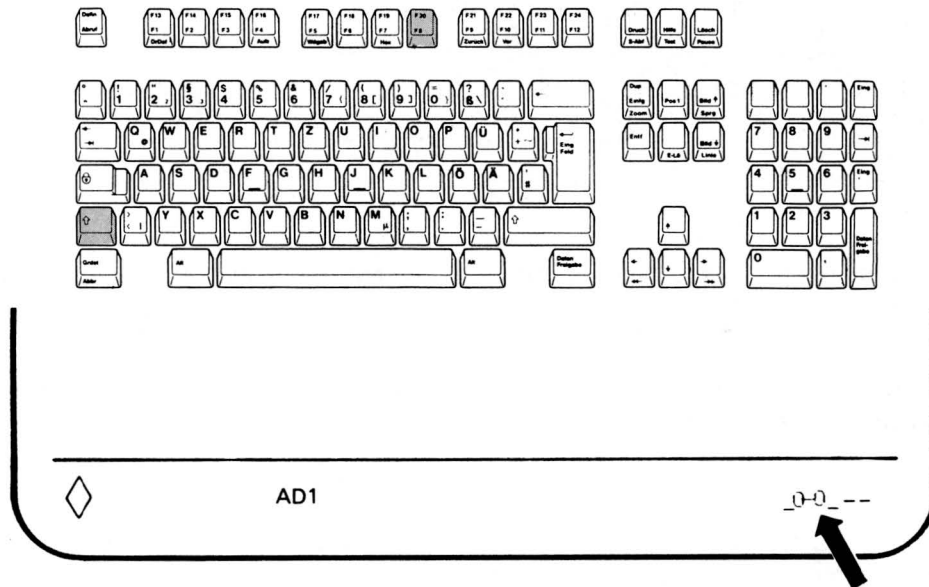
8.2.4 Die Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung im Ablagefach an der linken Seite des Logikelements aufbewahren.



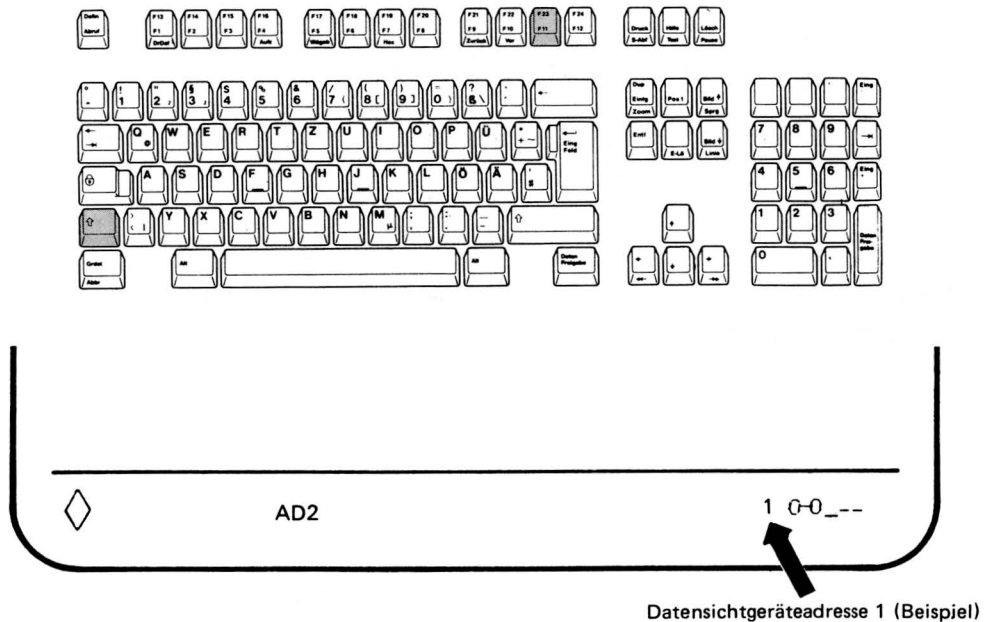
Weiter mit "Kapitel 9. Anschließen an ein Zentralsystem oder eine Steuereinheit" auf Seite 71

8.3 Doppel-Bildschirmmodus festlegen

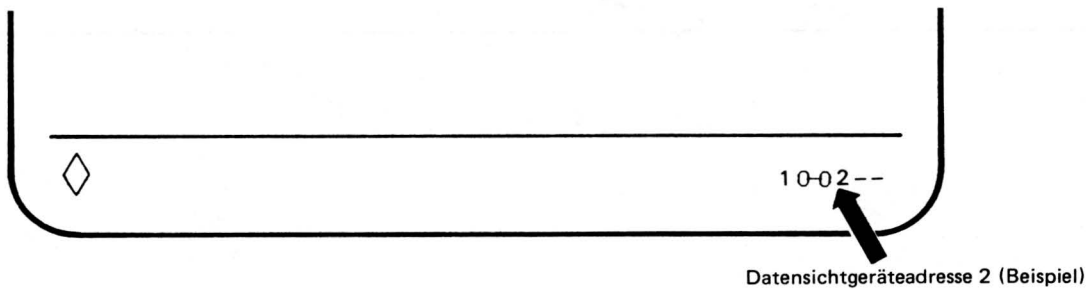
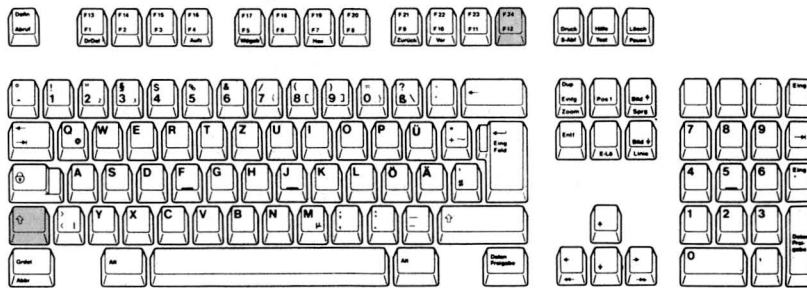
- 8.3.1 Die Umschalttaste betätigen und festhalten, dann die Datenstations-Modustaste (F20/F8) solange betätigen und wieder loslassen, bis das Symbol "0-0" links neben dem Symbol für die Tastaturkennung ("--") erscheint.



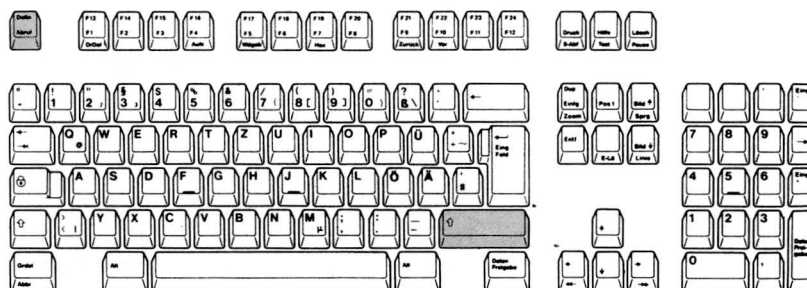
- 8.3.2 Die Umschalttaste betätigen und festhalten, dann die Taste zum Setzen von Adresse 1 (F23/F11) solange betätigen und wieder loslassen, bis die Datensichtgeräteadresse 1 (eine Zahl zwischen 0 und 6) erscheint, die zuvor auf dem Deckblatt der Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung notiert wurde. Anschließend die Tasten loslassen.



8.3.3 Die Umschalttaste und die Taste zum Setzen von Adresse 2 (F24/F12) betätigen und festhalten bis die Datensichtgeräteadresse 2 (eine Zahl zwischen 0 und 6), die zuvor auf dem Deckblatt der Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung notiert wurde, rechts neben der Datenstations-Modusanzeige "0-0" erscheint. Anschließend die Tasten loslassen.

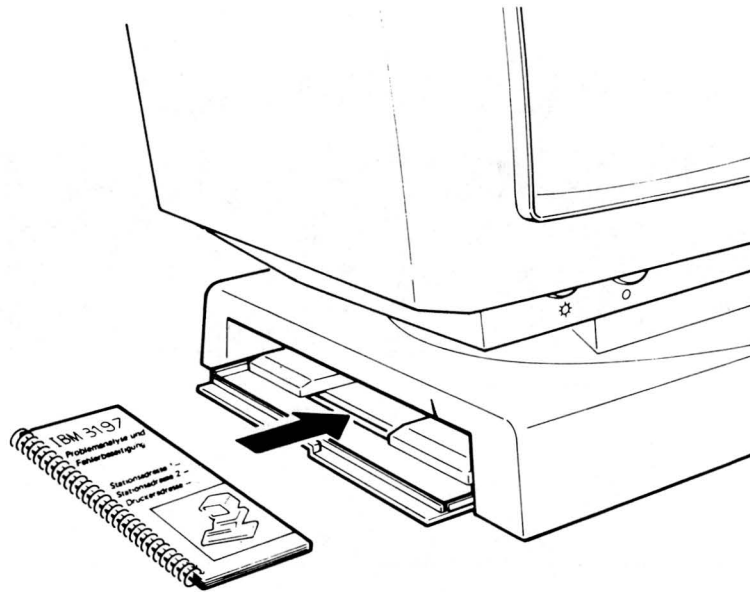


8.3.4 Die Umschalttaste betätigen und festhalten, dann die Taste ~~BeDef~~ betätigen.




Damit sind die Datensichtgeräteadressen 1 und 2 gesetzt. Diese Adressen bleiben erhalten, bis sie vom Benutzer geändert werden.

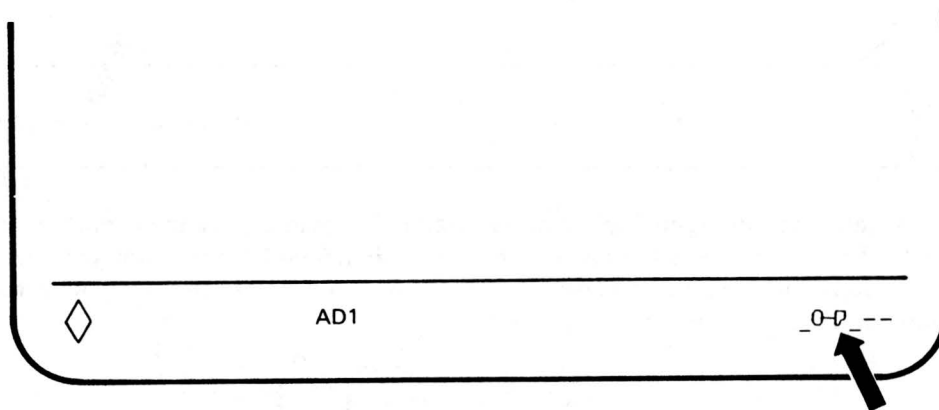
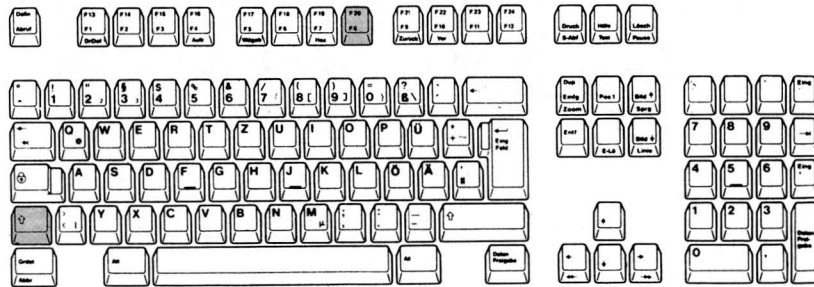
-
- 8.3.5** Die Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung im Ablagefach an der linken Seite des Logikelements aufbewahren.



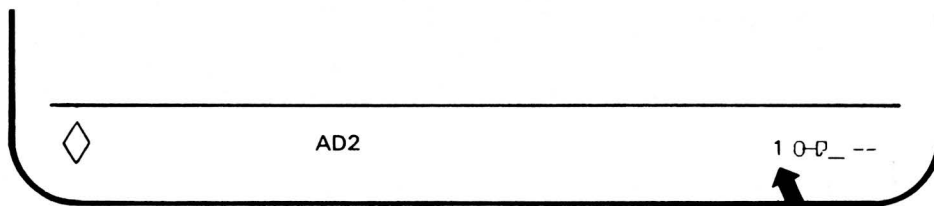
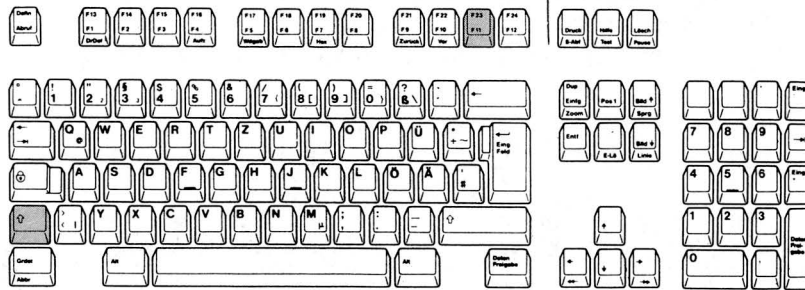
Weiter mit "Kapitel 9. Anschließen an ein Zentralsystem oder eine Steuereinheit" auf Seite 71

8.4 Bildschirm-Druckermodus festlegen

- 8.4.1 Die Umschalttaste betätigen und festhalten, dann die Datenstations-Modustaste (F20/F8) solange betätigen und wieder loslassen, bis das Symbol
“” links neben dem Symbol für die Tastaturkennung (“--”) erscheint.

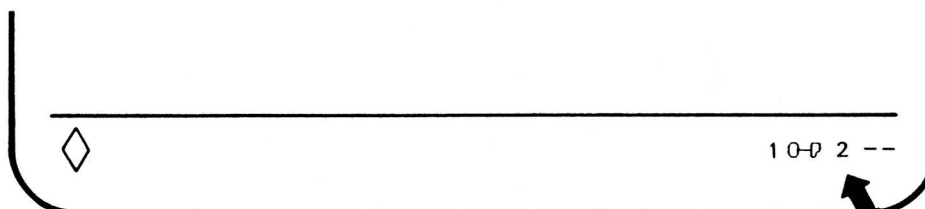
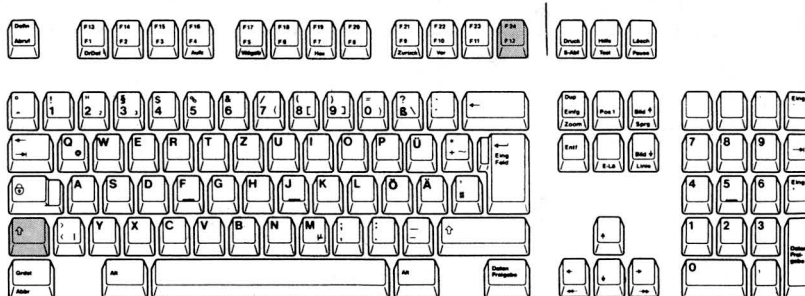


8.4.2 Die Umschalttaste betätigen und festhalten, dann die Taste zum Setzen von Adresse 1 (F23/F11) solange betätigen und wieder loslassen bis die Datensichtgeräteadresse 1 (eine Zahl zwischen 0 und 6) erscheint, die zuvor auf dem Deckblatt der Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung notiert wurde. Anschließend die Taste F23/F11 loslassen.



Datensichtgeräteadresse 1 (Beispiel)

8.4.3 Die Umschalttaste betätigen und festhalten, dann die Taste zum Setzen von Adresse 2 (F24/F12) betätigen, bis die Druckeradresse (eine Zahl zwischen 0 und 6) erscheint, die zuvor auf dem Deckblatt der Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung notiert wurde. Anschließend die Taste F24/F12 loslassen.



Druckeradresse (Beispiel)

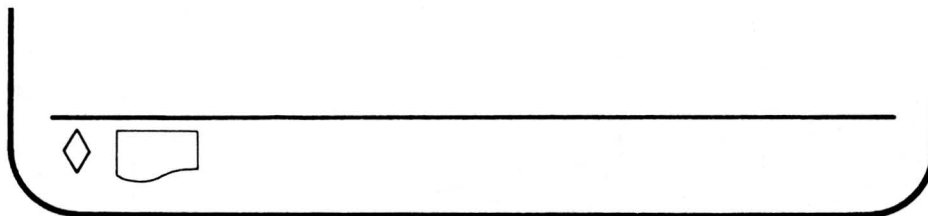
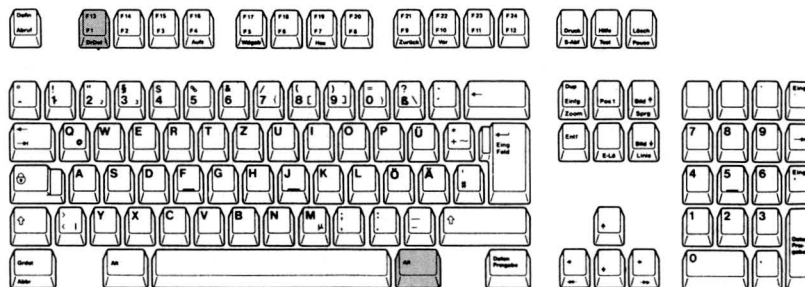
8.4.4 Die Umschalttaste betätigen und festhalten, dann die Taste BsDef betätigen.

Die Datensichtgeräteadresse 1 und die Druckeradresse sind damit gesetzt. Diese Adressen bleiben erhalten, bis sie vom Benutzer geändert werden.

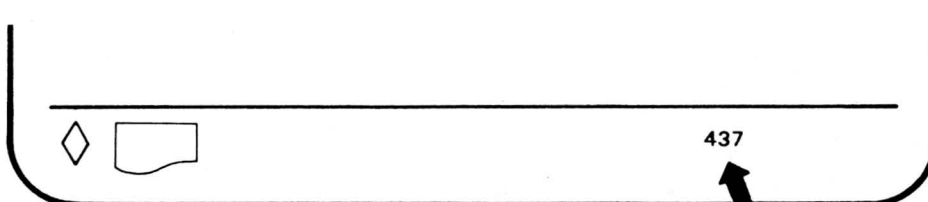
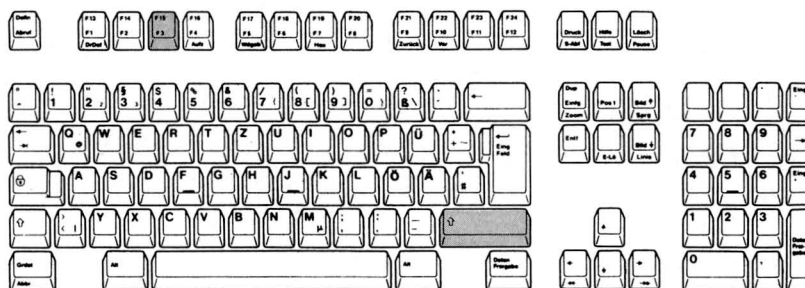
8.5 Druckerzeichensatz und Gerätekennung festlegen

Anmerkung: Vor Ausführung dieses Arbeitsschritts den Druckerzeichensatz und die Gerätekennung anhand des Installationsarbeitsblatts oder zusammen mit dem Systemverantwortlichen ermitteln.

8.5.1 Zum Aufrufen des Druckerinstallationsmodus die Taste Alt betätigen und festhalten, dann die Taste DrDef (F13/F1) betätigen.



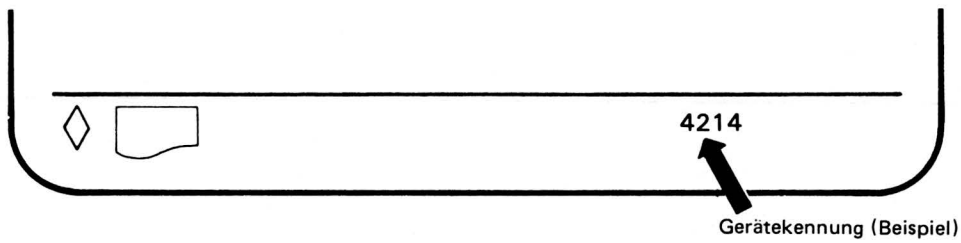
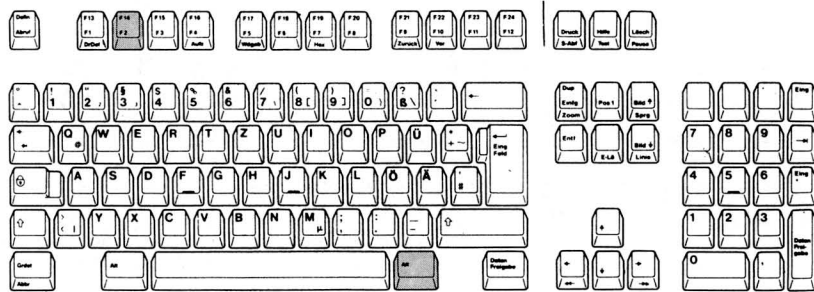
8.5.2 Die Umschalttaste betätigen und festhalten, dann die Zeichensatztaste (F15/F3) solange betätigen und wieder loslassen, bis der gewünschte Druckerzeichensatz (437 oder 850) rechts auf der Statuszeile angezeigt wird.



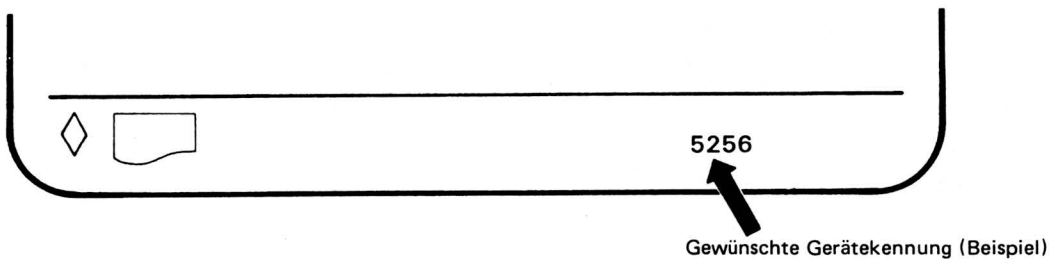
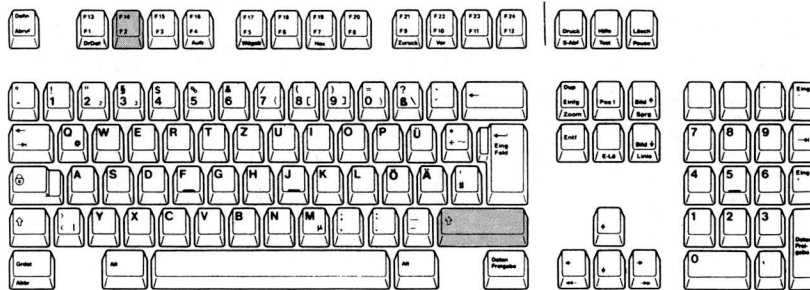
437

Druckerzeichensatz (Beispiel)

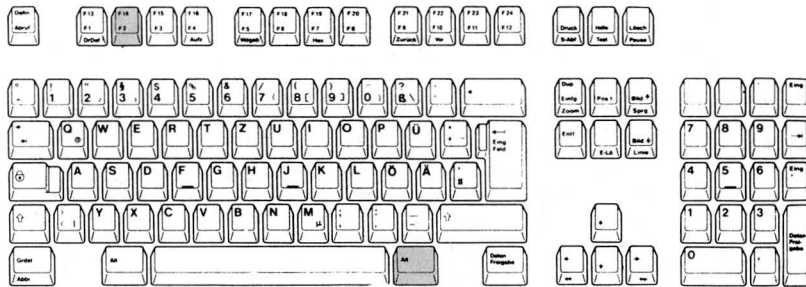
8.5.3 Die Taste Alt betätigen und festhalten, dann die Geräteerkennungstaste (F14/F2) betätigen. Die Anzeige auf der Statuszeile wechselt zum Geräteerkennungsmodus, und es wird entweder die Geräteerkennung 4214 oder 5256 angezeigt.



8.5.4 Die Taste F14/F2 zusammen mit der Umschalttaste solange betätigen und wieder loslassen, bis die gewünschte Geräteerkennung auf der Statuszeile angezeigt wird. (Bei Betätigen und wieder Loslassen der Taste F14/F2 wechselt die Anzeige der Geräteerkennung (von 4214 auf 5256 oder von 5256 auf 4214.)



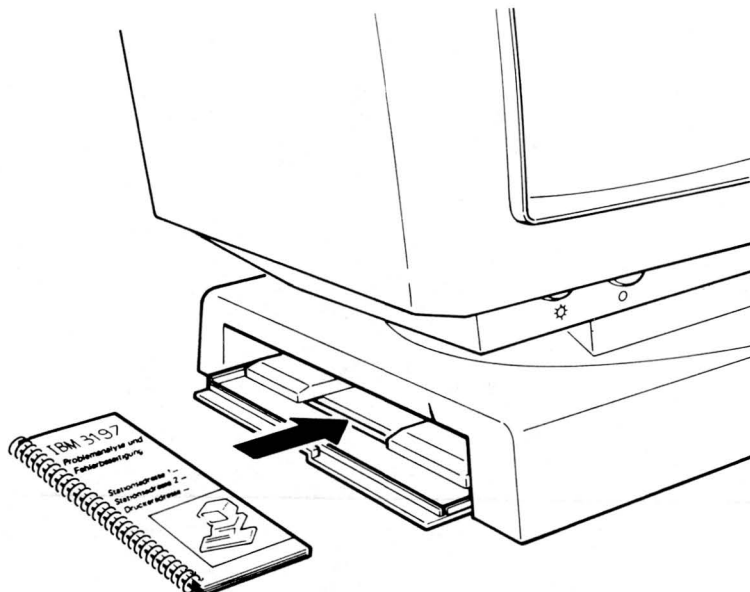
8.5.5 Zum Verlassen des Gerätekenntnismodus die Taste Alt betätigen und festhalten, dann die Gerätekenntnistaste (F14/F2) betätigen.



8.5.6 Zum Verlassen des Druckerdefinitionsmodus die Tasten Alt und DrDef (F13/F1) betätigen und festhalten.



-
- 8.5.7** Die Broschüre IBM 3197 Problemanalyse und Fehlerbeseitigung im Ablagefach an der linken Seite des Logikelements aufbewahren.



Weiter mit "Kapitel 9. Anschließen an ein Zentralsystem oder eine Steuereinheit" auf Seite 71

Kapitel 9. Anschließen an ein Zentralsystem oder eine Steuereinheit

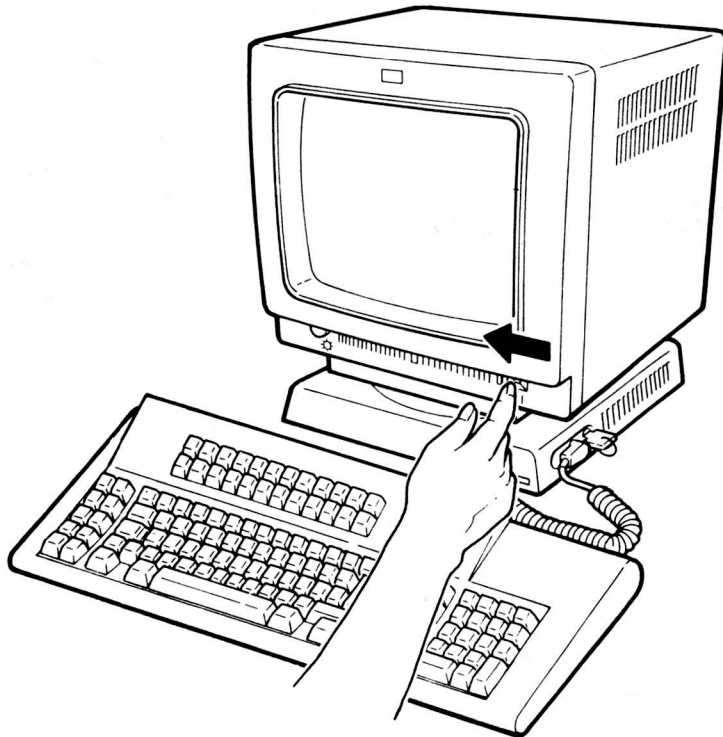
- 9.1 Vor dem Anschließen des Datensichtgeräts an ein Zentralsystem oder eine entfernte Datenstations-Steuereinheit den Aufstellungsplan prüfen.

Sicherheitsmaßnahme

Kabel nicht bei Gewitter anschließen oder abklemmen. Verletzungsgefahr!

- 9.1.1 Folgende Arbeitsschritte durchführen:

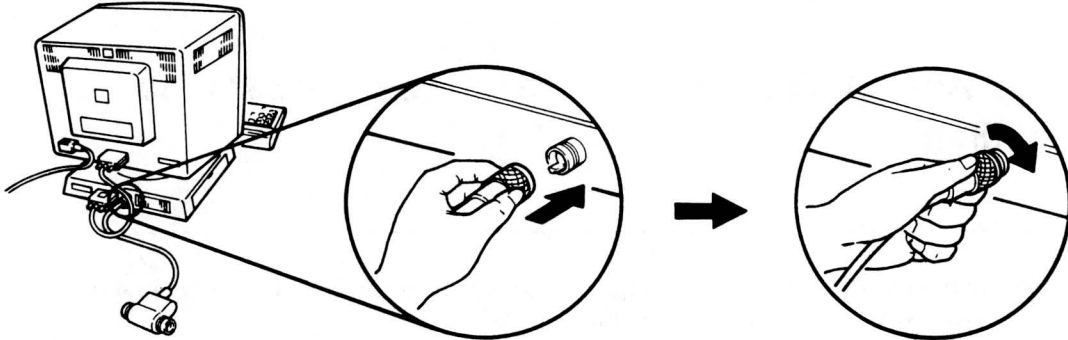
1. Netzschalter auf Aus (O) stellen.



Anmerkung: Die Tastatur kann im Aussehen von der abgebildeten abweichen.

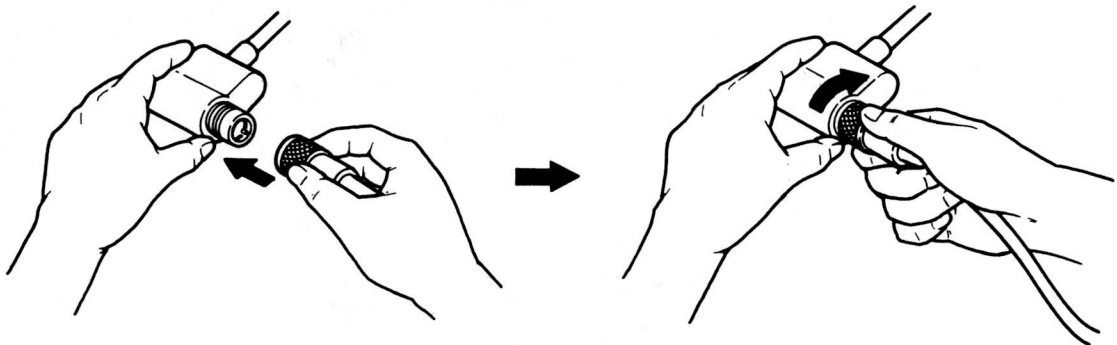
2. Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

-
- 9.1.2** Die breite Führungsnut am Stecker des Kabels für die Kabelanschlußeinheit auf den Stift in der Buchse an der Rückseite des Logikelements ausrichten. Dann den Stecker einstecken und den Haltering im Uhrzeigersinn festdrehen.

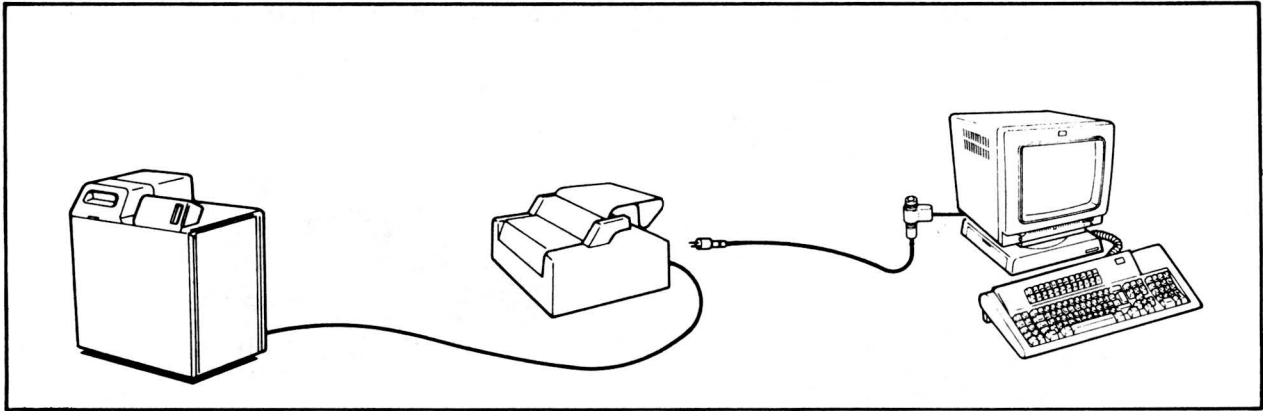


-
- 9.1.3** Das richtige Übertragungskabel ermitteln; dies kann das Kabel vom Zentralsystem, der Datenstations-Steuereinheit oder der vorgeschalteten Datenstation sein.

-
- 9.1.4** Die breite Führungsnut am Kabelstecker auf den Stift einer der Buchsen der Kabelanschlußeinheit ausrichten. Den Stecker einstecken und den Haltering im Uhrzeigersinn festdrehen.



-
- 9.1.5** Anhand des Aufstellungsplans feststellen, ob eine Datenstation (Datensichtgerät oder Drucker) unmittelbar vor dem Datensichtgerät IBM 3197 an das Kabel angeschlossen ist.



Ja: Weiter mit Schritt 9.1.6.

Nein: Weiter mit Schritt 9.1.9.

-
- 9.1.6** Das Übertragungskabel an den freien Anschluß der Datenstation oder die freie Buchse der Kabelanschlußeinheit unmittelbar vor dem Datensichtgerät IBM 3197 anschließen.

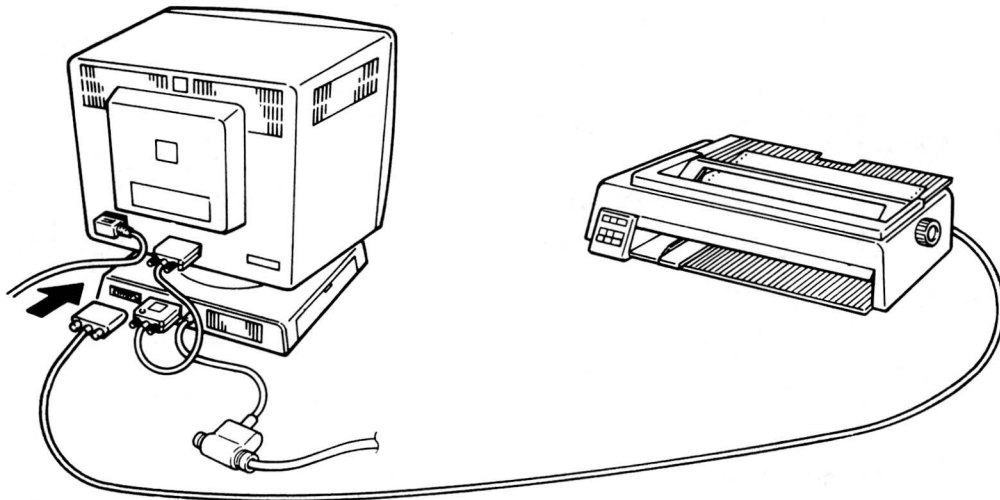
-
- 9.1.7** Befindet sich an der Datenstation unmittelbar vor dem Datensichtgerät IBM 3197 ein Endschalter? (Die verschiedenen Positionen von Endschaltern sind aus Anhang A ersichtlich.)

Ja: Weiter mit Schritt 9.1.8.

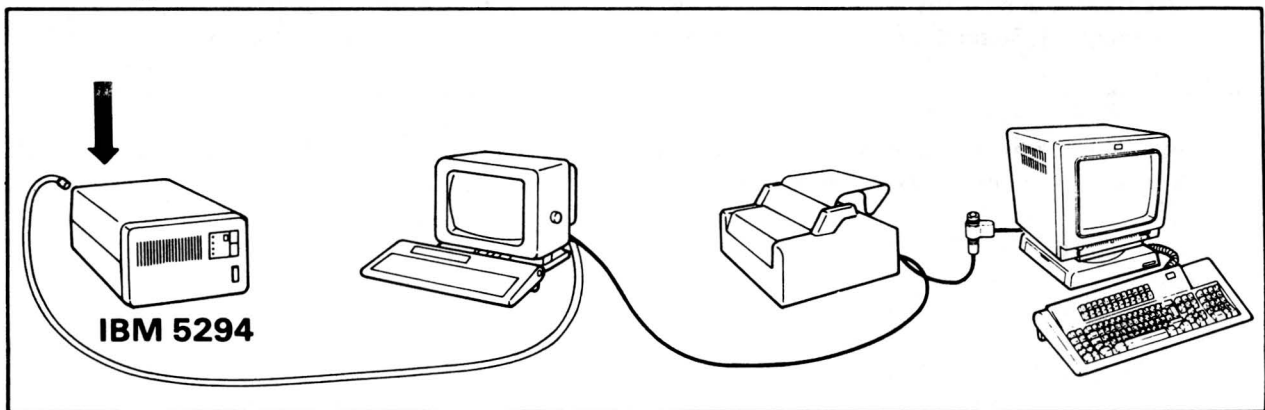
Nein: Weiter mit Schritt 9.1.9.

9.1.8 Der Endschalter an der unmittelbar vorgeschalteten Datenstation muß auf 2 gestellt sein. Die verschiedenen Positionen von Endschaltern sind aus Anhang A ersichtlich.

9.1.9. Ist ein Drucker (IBM 4201, IBM 5201 oder IBM 4202) vorgesehen, den Drucker an das Logikelement des Datensichtgeräts anschließen.



9.1.10 Soll das Übertragungskabel (das Kabel, mit dem das Datensichtgerät an das Zentralsystem oder die entfernte Datenstations-Steuereinheit angeschlossen wird) an eine Steuereinheit IBM 5294 angeschlossen werden?



Ja: Weiter mit Schritt 9.1.18.

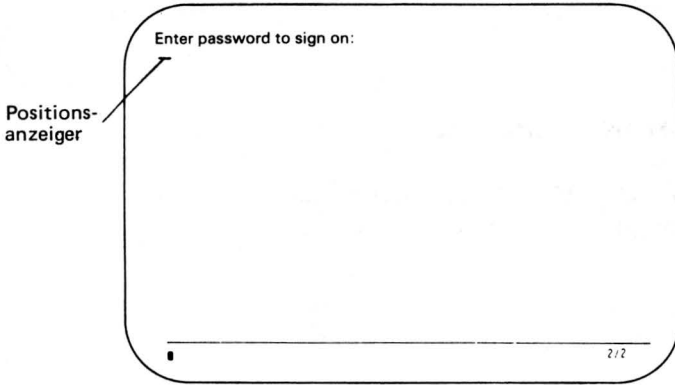
Nein: Sicherstellen, daß das Übertragungskabel an das Zentralsystem angeschlossen ist; anschließend weiter mit Schritt 9.1.11.

9.1.11. Ist ein Drucker angeschlossen, den Netzschalter des Druckers auf Ein (I) stellen. Ist kein Drucker angeschlossen, weiter mit Schritt 9.1.12.

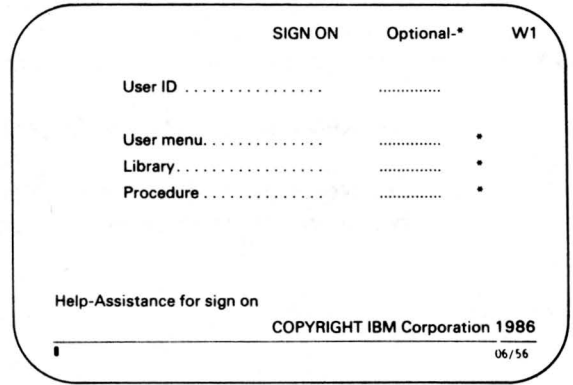
9.1.12. Folgende Arbeitsschritte durchführen:

1. Das Netzkabel des Datensichtgeräts IBM 3197 in eine Schuko-Steckdose einstecken.
2. Den Netzschalter des Datensichtgeräts IBM 3197 auf Ein (I) stellen, um die Übertragung zwischen Datensichtgerät 1 und Zentralsystem zu überprüfen.

9.1.13 Erscheint innerhalb von 30 Sekunden eine Anmeldeanzeige (die einer der beiden Abbildungen entspricht)?



IBM System /38



IBM System /36

Ja: Weiter mit Schritt 9.1.14.

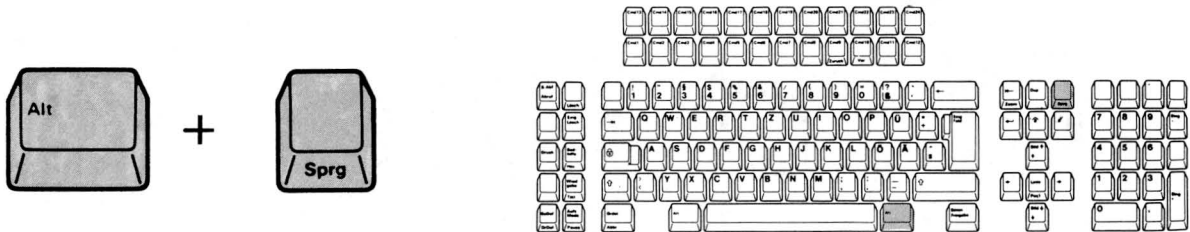
Nein: Weiter mit Schritt 9.1.17.

9.1.14. Welcher der folgenden Datenstationsmodi wurde festgelegt?

- **Einzel-Bildschirmmodus** → Weiter mit Schritt 9.1.18.
- **Doppel-Bildschirmmodus** → Weiter mit Schritt 9.1.15.
- **Bildschirm-Druckermodus** → Weiter mit Schritt 9.1.16.

9.1.15 Die Taste Alt betätigen und festhalten, dann die Taste Sprg (Leertaste für die Dateneingabetastatur mit 122 Tasten oder Taste Bild für die Text/Datentastatur) betätigen.

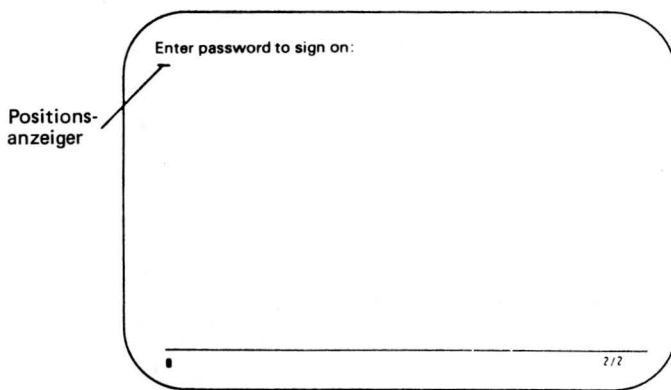
Dateneingabetastatur mit 122 Tasten



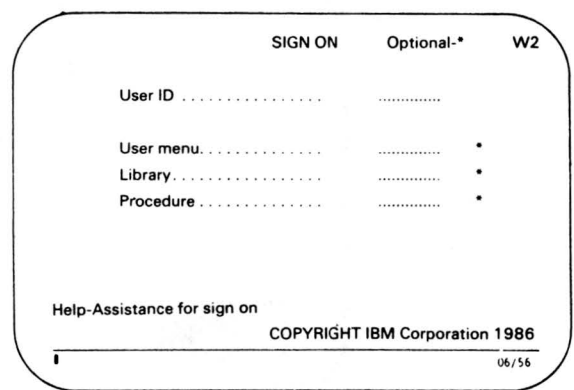
Text/Datentastatur



Erscheint nun eine Anmeldeanzeige (die einer der beiden Abbildungen entspricht)?



IBM System/38



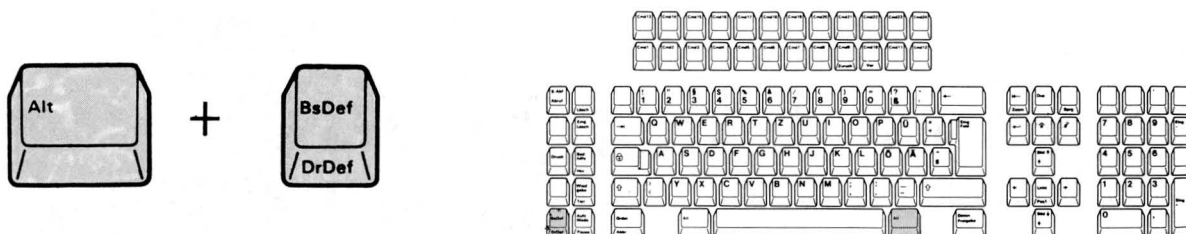
IBM System/36

Ja: Weiter mit Schritt 9.1.18.

Nein: Weiter mit Schritt 9.1.17.

9.1.16 Taste Alt betätigen und festhalten, dann die Taste DrDef (Taste BsDef für die Dateneingabetastatur mit 122 Tasten und F13/F1 für die Text/Datentastatur) betätigen.

Dateneingabetastatur mit 122 Tasten




Text/Datentastatur



Wird auf der Statuszeile für den Druckerdefinitionsmodus das Symbol  angezeigt?



Ja: Die Taste Alt betätigen und festhalten, dann die Taste DrDef betätigen. Weiter mit Schritt 9.1.18.

Nein: Das Symbol  wird angezeigt. Weiter mit Schritt 9.1.17.

9.1.17

1. Der Systemverantwortliche sollte nun folgendes tun:
 - a. Prüfen, ob das System, an das das Datensichtgerät angeschlossen ist, arbeitet und in der Lage ist, das Datensichtgerät zu registrieren.
 - b. Prüfen, ob dem Datensichtgerät die richtigen Adressen zugeordnet sind.

Anmerkung: Möglicherweise sind an das Kabel, an welches dieses Datensichtgerät angeschlossen ist, mehrere andere Datenstationen angeschlossen. Ist dies der Fall, prüfen, ob jeder der angeschlossenen Datenstationen die richtige Adresse zugeordnet ist.
2. Die Netzschalter des Datensichtgeräts IBM 3197 und des Druckers (falls angeschlossen) auf Aus (O) stellen. Anschließend prüfen, ob die Kabel am Datensichtgerät und am Drucker korrekt angeschlossen sind und fest sitzen.
3. Ist unmittelbar vor dem Datensichtgerät IBM 3197 eine Datenstation mit einem Endschalter angeschlossen, muß dieser Endschalter auf 2 gestellt sein. (Die Einbaupositionen der Endschalter sind aus Anhang A zu ersehen.)
4. Die Netzschalter des Datensichtgeräts IBM 3197 und des Druckers (falls angeschlossen) auf Ein (I) stellen.
5. Wird nun eine der in Schritt 9.1.13 abgebildeten Anmeldeanzeigen angezeigt?

Ja: Weiter mit Schritt 9.1.14.

Nein: Weitere Informationen siehe *IBM 3197 Model C Problem Solving Guide*, IBM Form GA18-2561, Übersetzung IBM Form GA12-2941.

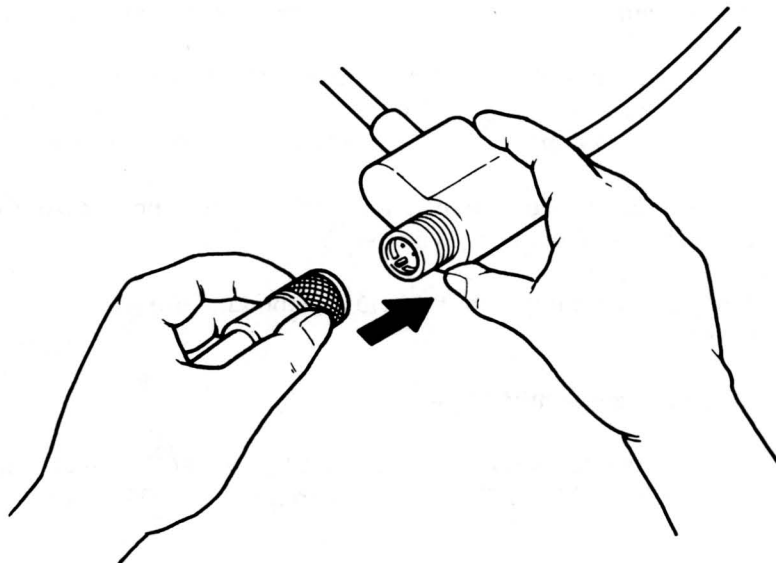
9.1.18 Anhand des Aufstellungsplans feststellen, ob eine weitere Datenstation (Datensichtgerät oder Drucker) an dieses Datensichtgerät angeschlossen werden soll.

Ja: Weiter mit Schritt 9.1.19.

Nein: Weiter mit Schritt 9.1.21.

9.1.19 Den Netzschalter auf Aus (O) stellen und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

9.1.20 Das zweite Kabel an den freien Anschluß der Kabelanschlusseinheit anschließen. Das andere Ende des Kabels wird an die nächste Datenstation angeschlossen.



VORSICHT

Wenn ein zweites Kabel an die Kabelanschlusseinheit angeschlossen ist, besteht für das Datensichtgerät IBM 3197 kein Abschluß. Das zweite Kabel nur anschließen, wenn das andere Ende an eine weitere Datenstation angeschlossen ist.

9.1.21 Das Netzkabel des Datensichtgeräts IBM 3197 in eine Schuko-Steckdose einstecken.

Das Datensichtgerät ist jetzt betriebsbereit.

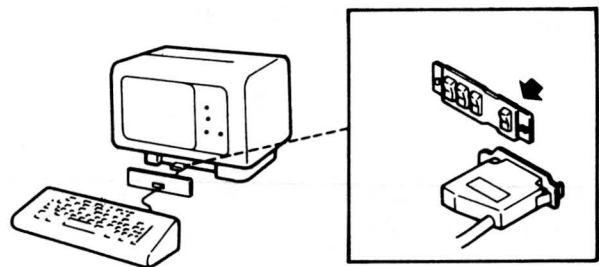
Soll das Übertragungskabel an eine Steuereinheit IBM 5294 angeschlossen werden, siehe *Steuereinheit IBM 5294 Installationsanweisung*, IBM Form GA12-3647.

Anhang A. Lage der Endschalter

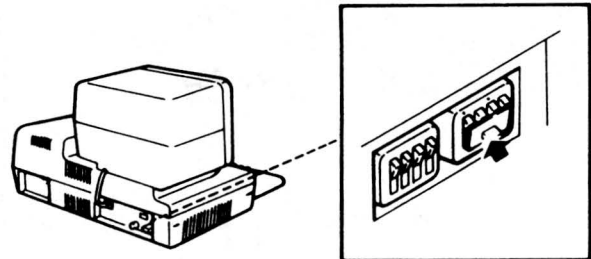
Die folgenden Abbildungen zeigen die Lage des Endschalters an verschiedenen Datensichtgeräten.

Anmerkung: Einige Datensichtgeräte haben keinen Endschalter.

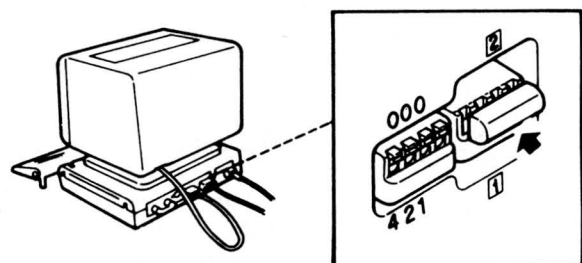
IBM 5251 (Modell 11)



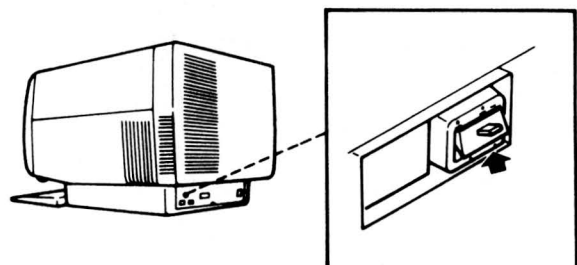
IBM 5291 (Modell 1)



IBM 5291 (Modell 2)

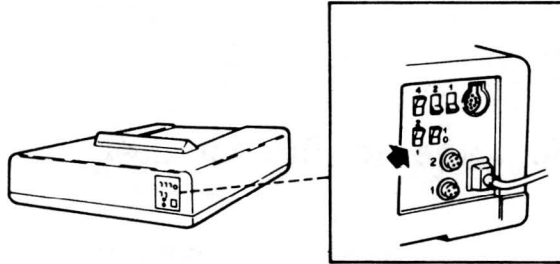


IBM 5292 (Modell 1)

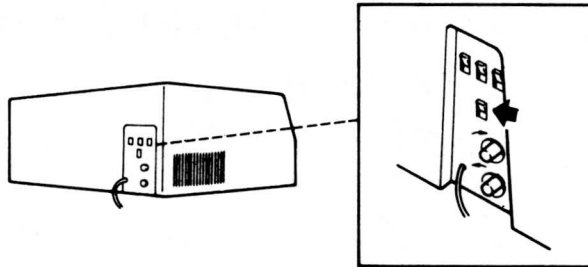


Die folgenden Abbildungen zeigen die Lage des Endschalters an verschiedenen Druckern.

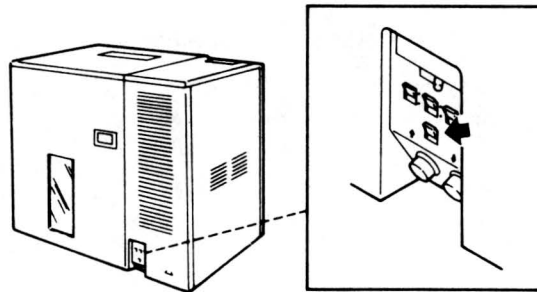
IBM 5219



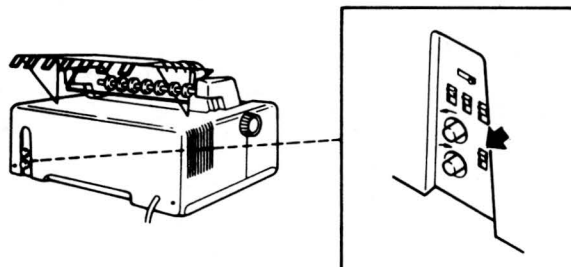
IBM 5244



IBM 5225



IBM 5256



Anregungen zur Verbesserung und Ergänzung von IBM Fachliteratur nehmen wir gerne entgegen. Bitte informieren Sie uns über Fehler, ungenaue Darstellungen oder andere Mängel mit beiliegender Antwortkarte.

Mit freundlichen Grüßen

IBM Deutschland GmbH
SM HW/SW Übersetzung
(Kst. 2077)

IBM Form GA12-2939-1			
Seite	Zeilen (von oben)		Empfohlene Verbesserungen bzw. Ergänzungen
	von	bis	

Wenden Sie sich bei Literaturbestellungen
bitte an die nächste IBM Niederlassung.
Dort erfahren Sie auch die jeweiligen Kosten,
die Ihnen entstehen können; denn Informations-
material der IBM kann kostenpflichtig sein.

Aachen	Kempten
Augsburg	Kiel
Bayreuth	Koblenz
Berlin	Köln
Bielefeld	Lübeck
Bonn	Mannheim
Braunschweig	München
Bremen	Münster
Darmstadt	Nürnberg
Dortmund	Osnabrück
Düsseldorf	Regensburg
Essen	Reutlingen
Flensburg	Saarbrücken
Frankfurt	Siegen
Freiburg	Stuttgart
Friedrichshafen	Ulm
Hamburg	Villingen-Schwenningen
Hannover	Wiesbaden
Heidelberg	Wolfsburg
Heilbronn	Würzburg
Karlsruhe	Wuppertal
Kassel	

Absender: _____

IBM Deutschland GmbH
SM HW/SW Übersetzung
(Kst. 2077)
Postfach 80 08 80
7000 Stuttgart 80

